



Freitag, 7. November 2014 ♦ 2. Jahrgang ♦ Ausgabe Nr. 14

eschenbach

Amtliches Publikationsorgan der Gemeinde Eschenbach SG

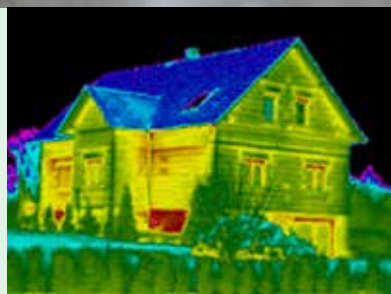
aktuell

ab Seite 2

Dorfkerngestaltung Eschenbach Einladung Bürgerversammlung Digitale Bibliothek



Hutzenlaub und Stäubli:
4. Dezember Seite 25



Thermobild-Aktion
Seite 17



Jugendarbeit MOJUGA,
Zwischenbilanz Seiten 27-28

«kernige» November-Geschäfte



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger

In diesem Monat November stehen «kernige» Geschäfte auf dem Programm. Angefangen mit der öffentlichen Auflage zur Dorfkerngestal-

lung möchten wir ein über viele Jahre dauern- des Geschäft endlich aufgleisen und verwirklichen. Mit der Eröffnung der Umfahrung A53 im Jahre 2003 steht die Gemeinde in der Pflicht, flankierende Massnahmen im Bereich «Sternenkreuzung» in Eschenbach zu realisieren. Nach erfolglosen Kreisvarianten bis hin zu Regime- wechsel der Hauptverkehrslinie, ist letztendlich eine verbesserte IST-Variante als beste Lösung herausgekommen. Sie besticht durch die Vorteile für eine bessere Verkehrsorganisation, bringt Freiraum, Ordnung und Platz für den langsamen Verkehrsteilnehmer und wertet den Dorfkern als Begegnungszone massiv auf. Auch die Massnahmen an der Kirchgass/Obergass vermögen mit den beruhigenden Massnahmen zu überzeugen. Die Schulkinder wie Erwachsene werden es dankend aufnehmen, dass für sie ein sicherer Schul- bzw. Gehweg und eine gefällige Aufenthaltszone im Dorf geschaffen werden kann.

Als zweites Kerngeschäft steht die auf Ende November angesagte Budgetversammlung auf dem Programm. Die Gemeinde rüstet sich also schon frühzeitig für das kommende Jahr 2015. Trotz der vielen Kostenumverlegungen (Pflegefiananzierung, weniger Finanzausgleichsbeiträge etc.) von Kanton zu Gemeinden und zum Teil auch umgekehrt, die uns mehr als eine Million kosten, sollten wir in der Lage sein, den Steuerfuss von 127 Prozent beizubehalten. Diesen Antrag unterbreiten wir Ihnen an der Budgetversammlung. Zum Ausgleich von Aufwand und Ertrag müssen wir bei Bedarf erstmals einen Bezug aus dem Startbeitrag zur Gemeindevereinigung tätigen.

Wir sind zuversichtlich, was die Zukunft unserer Gemeinde angeht. Wir freuen uns auf Ihr konstruktives Mitwirken.

Josef Blöchliger, Gemeindepäsident

Feuerschutz im Oberholz

Der Gemeinderat Eschenbach hat am 14. Oktober 2014 eine neue Vereinbarung zwischen den Gemeinden Eschenbach und Wald ZH betreffend Sicherstellung des Brandschutzes durch die Feuerwehr Wald im Gebiet Oberholz-Chrinnen-Farner gutgeheissen.

Infolge der Vereinigung der Politischen Gemeinden Eschenbach, Goldingen und St. Gallenkappel per 1. Januar 2013 muss auch die Vereinbarung betreffend die Sicherstellung des Brandschutzes für die Gebiete, die zwar der neuen Gemeinde Eschenbach angehören, aber über die Gemeinde Wald ZH erschlossen sind, neu abgeschlossen werden. Betroffen sind die Gebiete Oberholz, Chrinnen, Chrinnenboden, Farneralp, Marchstein und Boalp.

Die bisherige Vereinbarung zwischen den Gemeinden Goldingen und Wald ist inhaltlich praktisch unverändert übernommen worden. Lediglich die Höhe der jährlichen Pauschalabgeltung an die Gemeinde Wald ist in der vorliegenden Fassung leicht erhöht worden auf neu Fr. 2'800. In der Vereinbarung wird geregelt, dass die Feuerwehr Wald für die betreffenden Gebiete sämtliche

Feuerwehreinsätze, Strassenrettungen sowie andere zugeteilte Einsätze übernimmt. Für nachbarliche Hilfe bei Einsätzen spezieller Art oder Grösse kann die Feuerwehr Eschenbach zur Unterstützung angefordert werden. Die Feuerwehrpflichtigen aus den genannten Gebieten können ihren Feuerwehrdienst bei der Feuerwehr Wald leisten. Die Vereinbarung tritt nach der Genehmigung durch die Gemeinderäte Eschenbach und Wald mit Wirkung ab 1. Januar 2015 in Kraft.

Sprechstunde Gemeinderat-Bürgerschaft

Am 4. September 2014 fand im Dorftreff Eschenbach die diesjährige öffentliche Sprechstunde des Gemeinderats mit der Bürgerschaft statt. Der Gemeinderat hat an seiner letzten Sitzung die Ergebnisse dieser Sprechstunde erwahrt.

Der Gemeinderat gab an der Sprechstunde neben allgemeinen Informationen ausführliche Erläuterungen zur Ausgangslage, zum aktuellen Stand und zum Vorgehen in Sachen Altersleitbild, Dreifachsporthalle und Dorfkerngestaltung ab. Ferner berichtete er aus den

IMPRESSUM

Eschenbach aktuell

2. Jahrgang · 7. November 2014

Herausgeberin

Gemeinde Eschenbach SG

Auflage

ca. 4'200 Exemplare

Redaktion

Gemeinderatskanzlei
Abteilung Kommunikation
Rickenstrasse 12
8733 Eschenbach

Inserate und Beilagen

info@eschenbach.ch
055 286 15 52

Druck

Rüegg Druck GmbH, Eschenbach

Nächstes Heft / Annahmeschluss*

Nr. 15/2014: 28. November (*19.11.)
Weiterführende Informationen zum «Eschenbach aktuell» unter www.eschenbach.ch · Kommunikation, Änderungen vorbehalten.



Schulen und Kommissionen. Seitens der Bürgerschaft wurden Anregungen und Bemerkungen zu verschiedenen Themen vorgebracht und diskutiert.

Trotz der Reduktion von drei Sprechstunden im Vorjahr auf eine in diesem Jahr war die Teilnehmerzahl mit nur gerade rund 40 Personen gering. Die Gemeinde informiert mit dem Mitteilungsblatt «Eschenbach aktuell» so ausführlich und häufig, dass der Informationsbedarf des Grossteils der Bevölkerung offenbar gestillt ist und an diesem Anlass kaum mehr über Neues berichtet werden kann. Dies führt dann auch zur sehr bescheidenen Teilnehmerzahl. Der Gemeinderat wird deshalb ab dem nächsten Jahr keine Sprechstunde als fix im Jahresprogramm stehenden Anlass mehr einplanen. Bei Projekten von besonderem Interesse oder bei speziellem Bedarf kann trotzdem auch in Zukunft eine Informations- und Diskussionsveranstaltung organisiert werden.

TEPPICH

CV-BELÄGE

DER BODEN ZUM WOHNFÜHLEN

Die Bodenfachleute mit Ideen

PARKETT

KORK

möbelruegg

Rapperswilerstrasse 2 8733 Eschenbach
055 282 11 51 moebel.rueegg@bluewin.ch

die boden fachleute

Internes Kontrollsystem

Im Zusammenhang mit dem neu eingeführten internen Kontrollsystem (IKS) hat der Gemeinderat den Risikobericht mit Beurteilung und Be-

wertung der Risiken verabschiedet.

Der Gemeinderat ist gesetzlich verpflichtet, für ein angemessenes Kontrollsystem zu sorgen, das insbesondere der zweckmässigen Verwendung der Mittel und der Verhinderung von Feh-

lern und Unregelmässigkeiten bei der Haushaltführung dient.

Der IKS-Beauftragte der Gemeinde Eschenbach, Finanzverwalter-Stellvertreter Walter Mettler, hat sich in Zusammenarbeit mit den Abteilungsverantwortlichen



- Eschenbach
- 055 286 20 80
- www.egli.ch
- info@egli.ch

**Wir suchen Kollegen:
Elektromonteur mit EFZ**



der Gemeindeverwaltung und der Schule eingehend mit der Risikobeurteilung im durch den Rat definierten Kontrollumfeld befasst. Er hat die Risikobeurteilung samt Risikobewertung vorgenommen und zuhänden des Gemeinderats in einem Bericht zusammengefasst. Der IKS-Verantwortliche besitzt nun den Auftrag, die sich aus der Risikobeurteilung und der Risikobewertung ergebenden Massnahmen im Dialog mit den Amtsleitern festzulegen und für die Umsetzung besorgt zu sein. Die Ergebnisse sind dem Gemeinderat jährlich zur Kenntnisnahme und nötigenfalls Beschlussfassung zu unterbreiten.

Regelungen für Vermessungswesen

Im Zusammenhang mit dem Vermessungswesen hat der Gemeinderat am 14. Oktober 2014 zwei Verträge, eine Vereinbarung und ein Reglement gutgeheissen.

Erstens wird mit dem Geometer-Unternehmen Lukas Domeisen AG, Uznach, der Vermessungsvertrag, amtliche Vermessung, für den Übergang auf LV95, Los 42, abgeschlossen. Nach der Umstellung der Daten der amtlichen Vermessung (AV-Daten) anfangs 2015

müssen innert nützlicher Frist auch kommunale Geodaten wie Werkleitungskataster, Zonenplandaten, GEP-Datensätze etc. ebenfalls in den neuen Bezugsrahmen LV95 transformiert werden.

Zweitens ist der Vertrag über die Nachführung der amtlichen Vermessung wegen der Neuorganisation der Firma Lukas Domeisen AG, Uznach (Vereinigung mit der Niederer + Pozzi AG) auf den neuesten Stand anzupassen.

Drittens muss wegen der erwähnten Neuorganisation auch die Vereinbarung betreffend Abrechnung der Bestandesänderungen in bereinigter Form neu abgeschlossen werden. Mit dieser Vereinbarung wird geregelt, dass die Bestandesänderungen (Gebäude- und Situationsmutationen) durch den Nachführungsgeometer direkt dem Verursacher bzw. der Bauherrschaft verrechnet werden.



ELEKTROSERVICE KUNZ

- **ELEKTROINSTALLATIONEN**
- **TELEFON**
- **REPARATUREN**
- **HAUSHALTGERÄTE**

Sonnenrainstrasse 3
8735 St.Gallenkappel

Tel. 055 284 13 29
Fax 055 284 20 29

kunzelektro@bluewin.ch

Ihr Zuhause liegt uns am Herzen.

verkauf ◊ vermietungen ◊ verwaltungen

telefon 055 210 88 22

www.vierwaende.ch



vierwände
immobilien & mehr

Viertens wird mit dem Reglement über die Kosten der Nachführung der amtlichen Vermessung die bereits bisher gepflegte Praxis verankert, dass für die Nachführung von Gebäuden, Grenz- und Situationsänderungen sowie Handänderungen die tatsächlichen Kosten der Vermessung gemäss den vom Volkswirtschaftsdepartement genehmigten Leistungs- und Regietarifen belastet werden. Das Reglement untersteht dem fakultativen Referendum (siehe amtliche Bekanntmachungen).

Leistungsvereinbarung Schulsozialarbeit

Mit dem Zweckverband Soziale Dienste Linthgebiet ist eine revidierte Leistungsvereinbarung betreffend Schulsozialarbeit abgeschlossen worden.

Die Leistungsvereinbarung zwischen dem Zweckverband Soziale Dienste Linthgebiet und der Politischen Gemeinde Eschenbach betreffend mobile Schulsozialarbeit in den Schulen Eschenbach mit integriertem Modell hat aus verschiedenen Gründen angepasst werden müssen (Gemeindevereinigung, Arbeitsorte/ Räumlichkeiten, Erhöhung Stellenplan, Einführung Fachbereichsleitung). Die alte Vereinbarung war noch mit den drei Gemeinden Eschenbach, Goldingen und St. Gallenkappel getroffen worden.

Stellenplanerhöhung für Grundbuchamt

Aufgrund des gestiegenen Aufwands im Grundbuchwesen hat der Gemeinderat eine Aufstockung des Stellenplans im Grundbuchamt, Bereich Administration, um 20 Stellenprozent bewilligt.

Die Gemeinde Eschenbach entwickelt sich gut. Die rege Bautätigkeit führt ei-

nerseits zu mehr Einnahmen, verursacht aber auch Mehraufwendungen. Die Arbeitsbelastung im Grundbuchamt ist aufgrund der vielen Geschäfte sehr angespannt. Die Verkäufe und Verträge werden immer umfassender und auch die Vorschriften im Grundbuchwesen haben sich verändert. Zudem ist seit der Gemeindevereinigung dem Grundbuchamt die Handhabung der Grundsteuer übertragen worden. Die Administration ist aufgrund des grossen Arbeitsanfalls ein paar Monate in Verzug. Der Gemeinderat hat deshalb die Stellenplanerhöhung um 20 Stellenprozent für die Administration des Grundbuchamts ab 1. Januar 2015 gutgeheissen. Der Stellenetat des Grundbuchamts erhöht sich dadurch von 250 auf 270 Stellenprozent, welche mit dem bestehenden Personal abgedeckt werden. Im Vergleich mit anderen Gemeinden ähnlicher Grösse ist dies angemessen.

Sanierungen beim Schulhaus Walde

Die Balkone der Wohnungen im Schul-

haus Walde sowie eine Stützmauer bei diesem Gebäude werden saniert. Der Gemeinderat hat den entsprechenden Sofortmassnahmen zugestimmt.

Die Balkone bei den beiden Wohnungen im Schulhaus Walde sind in einem schlechten Zustand und müssen dringend saniert werden. Gleiches gilt für die Natursteinmauer entlang des Dörenbachwegs. Diese ist stark ausgespült und stellt im heutigen Zustand eine Gefahr dar. Der Gemeinderat hat den Sanierungsantrag befürwortet und den nötigen Kredit erteilt zur Ausführung der Arbeiten noch im laufenden Jahr.

Aufsicht über private Tagesfamilien

Der Gemeinderat hat dem Abschluss einer Zusatz-Leistungsvereinbarung mit dem Verein Tagesfamilien Linthgebiet für die Pflegeplatzabklärung und -aufsicht bei privaten Tagesfamilien zugestimmt. Die Vereinbarung wird rückwirkend auf den 1. Januar 2014 in Kraft gesetzt.



BÄCHTIGER

Bäckerei - Konditorei
Lebensmittel

Ermenswil
www.beck-baechtiger.ch

Zum Znüni e feins Gipfeli, Sandwich oder en Nussgipfel zum Mitnäh oder grad bi üs mit eme feine Kaffi gnüsse...

Mit dem Verein Tagesfamilien Linthgebiet bzw. früher der Organisation «pro juventute Tageseltern See/Gaster» und der Gemeinde Eschenbach besteht seit vielen Jahren ein Auftragsverhältnis in Bezug auf die Vermittlung von Tageseltern und die Aufsicht darüber. Wie nun festgestellt worden ist, wurde in der im Zuge der Gemeindevereinigung und des neuen Kindes- und Erwachsenenschutzrechts im Februar 2013 erneuerten Leistungsvereinbarung der Passus «Pflegeplatzabklärung bei privaten Tagesfamilien» nicht mehr integriert. Im Auftrag des Sozialamts Eschenbach wird jedoch weiterhin vom Verein Tagesfamilien Linthgebiet gewünscht, Platzabklärungen bei privaten Tagesfamilien, welche nicht dem Verein Ta-

RORATE

Seelsorgeeinheit Oberer Seebezirk
Thema: «Schenken und Beschenktwerden»

<p>Pfarrkirche Eschenbach</p> <p>Mittwoch, 03. Dezember, 06.10 Uhr, Rorate-Gottesdienst, mitgestaltet vom Kirchenchor Kein Busdienst, es besteht eine Linthbus-Verbindung ab Ermenswil und Neuhaus</p> <p>Mittwoch, 10. Dezember, 06.10 Uhr, Rorate-Wortgottesdienst</p> <p>Mittwoch, 17. Dezember, 06.10 Uhr, Rorate-Gottesdienst</p> <p>Anschliessend jeweils gemeinsamer z'Morge im Pfarreiheim, organisiert vom Pfarreirat</p> <p>Pfarrkirche Goldingen</p> <p>Donnerstag, 11. Dezember, 06.30 Uhr, Rorate-Wortgottesdienst</p> <p>Anschliessend gemeinsamer z'Morge in der Turnhalle, organisiert von der Frauen- und Müttergemeinschaft Goldingen</p>	<p>Pfarrkirche St. Gallenkappel</p> <p>Dienstag, 02. Dezember, 06.15 Uhr, Rorate-Gottesdienst</p> <p>Dienstag, 09. Dezember, 06.15 Uhr, Rorate-Wortgottesdienst</p> <p>Dienstag, 16. Dezember, 06.15 Uhr, Rorate-Gottesdienst</p> <p>Anschliessend jeweils gemeinsamer z'Morge in der Turnhalle, organisiert vom Pfarreirat</p> <p>Pfarrkirche Walde</p> <p>Donnerstag, 04. Dezember, 06.15 Uhr, Rorate-Wortgottesdienst</p> <p>Anschliessend gemeinsamer z'Morge im Schulhaus, organisiert vom Pfarreirat</p>
---	--

Die Pfarreien laden zu den Rorate und den gemeinsamen z'Morgen herzlich ein.

Foto: pixabay.com

BEAUTY OASE SYLVIA

WAHRE SCHÖNHEIT KOMMT VON INNEN...
...UND VON IHRER BEAUTY OASE!

Permanent Make up | Verschiedene Gesichtsbearbeitungen | kosmetische Fusspflege
Haarentfernung mit Warmwachs | Produkte der Marken Babor, Deynique und Gewohl

Wir beraten Sie gerne – Reservieren Sie Ihren persönlichen Pflegetermin
unter Telefon 055 | 282 22 64. Wir freuen uns auf Sie.

www.beautyoasesylvia.ch



gesfamilien Linthgebiet angeschlossen sind, durchzuführen. Diesem Umstand wird nun mit einem Zusatz einer Leistungsvereinbarung «Private Tageskinderaufsicht» Rechnung getragen.

Schulgeld für Oberholz schlägt auf

Die Gemeinde Wald ZH hat eine Erhöhung der durch die Gemeinde Eschenbach zu bezahlenden Schulgelder für die Schüler aus Oberholz beantragt. Der Gemeinderat Eschenbach hat diesen Preisaufschlag akzeptiert.

Die im Gebiet Oberholz wohnhaften Kinder der Gemeinde Eschenbach (vormals Goldingen) besuchen die Volksschule der Gemeinde Wald ZH. Die gegenseitige Vereinbarung dazu ist in einem Staatsvertrag vom 23. April 1980 geregelt.

Die bisher durch Wald der Wohngemeinde verrechneten Schulgelder entsprachen schon länger nicht mehr den

tatsächlichen Verhältnissen. Die Anpassung der Schulgelder ist deshalb begründet. Neu sollen pro Jahr und Kind folgende Ansätze gelten: Kindergarten Fr. 13'400, Primarstufe Fr. 16'800, Oberstufe Fr. 20'000. Der Durchschnitt dieser Schulgelder liegt noch etwas unter dem St. Galler Mittel von Fr. 18'050.

Es ist vorgesehen, dass die neue Regelung ab dem nächsten Schuljahr, d. h. ab August 2015 gilt. Weil es sich

um eine kantonsübergreifende Vereinbarung handelt, bedarf die Anpassung der Schulgelder noch der Genehmigung der Regierungsräte der Kantone Zürich und St. Gallen.



Am Montag, 27.10.2014 startete erneut die Kampagne der Polizei gegen Einbrecher. Die Bürgerinnen und Bürger werden aufgerufen, verdächtige Feststellungen sofort der Polizei zu melden. Obwohl die Präsenz von uniformierten wie auch zivilen Polizisten sowie die Kontrollen während der dunkleren Jahreszeit erhöht werden, ist die Polizei auf die Mithilfe der Bevölkerung angewiesen.

Informationsmaterial und Tipps zu Ihrem Schutz finden Sie im Internet unter: www.kapo.sg.ch oder www.skppsc.ch. Broschüren liegen auf jeder Polizeistation für Sie bereit oder können kostenlos bei der Sicherheitsberatung (sicherheitsberatung@kapo.sg.ch) bestellt werden.

Gemeinsam für Ihre Sicherheit - Die Kantonspolizei St. Gallen dankt Ihnen für Ihre Unterstützung.

ALFA ROMEO QUADRIFOGLIO VERDE
DAS GLÜCK FÄHRT MIT.

NEW ALFA ROMEO GIULIETTA UND MITO QUADRIFOGLIO VERDE.
ALFA ROMEO MITO QV, AB CHF 27 750.- MIT 2.9% LEASING.
ALFA ROMEO GIULIETTA QV, AB CHF 39 900.- MIT 2.9% SWISS FULL LEASING.*

METTLEN
KLÄUI
CENTER

Garage Mettlen AG
Kläui Center 8645 Jona / 055 225 46 25
Schmerkonerstrasse 37, 8733 Eschenbach
055 286 23 83
www.garage-mettlen.ch

*Alfa Romeo Mito, Quadrifoglio Verde 1.4 Turbo Multiair 130 CV PS 117 Literpreis CHF 30'750.- inkl. MwSt., abzüglich Cash Bonus CHF 2'000.-, abzüglich QV Bonus CHF 2'000.-, Bonuspaket CHF 2'175.-, Überbrückende Finanzierung Leasing rate per Monat ab CHF 250.- inklusive MwSt., Gesamtpreis CHF 21'575.-, 48 Monate Leasing 20'000 km/Jahr, ohne Überbrückende 2.9% Nullkosten und Restwertversicherung abgeregelt, aber nicht abgerechnet. Individualverbrauch kann bis zu 14.9 l/100km (City) betragen. Energieeffizienzklasse F+. 1000 km/Jahr. 48 Monate Leasing, 20'000 km/Jahr, effizienter Jahresverbrauch 2.9% Nullkosten und Restwertversicherung abgeregelt, aber nicht abgerechnet. Individualverbrauch kann bis zu 14.9 l/100 km (City) betragen. 100 km/h. Energieeffizienzklasse F+. 1000 km/Jahr. 48 Monate Leasing, 20'000 km/Jahr, effizienter Jahresverbrauch 2.9% Nullkosten und Restwertversicherung abgeregelt, aber nicht abgerechnet. Individualverbrauch kann bis zu 14.9 l/100 km (City) betragen. 100 km/h. Energieeffizienzklasse F+.

Als neuer Geschäftsführer der Garage Mettlen heisse ich Sie herzlich willkommen in unserer Garage.

Wir machen nebst unseren Hausmarken sämtliche Service und Reparaturen aller Marken. Besuchen Sie unsere beliebte Waschanlage mit den lackschonenden Cal Cep Bürsten, täglich offen 06.00 - 22.00 Uhr.

Unser Team und ich freuen sich auf Ihren Besuch!

Urs Lemann, Eschenbach

Dorfkerngestaltung Eschenbach

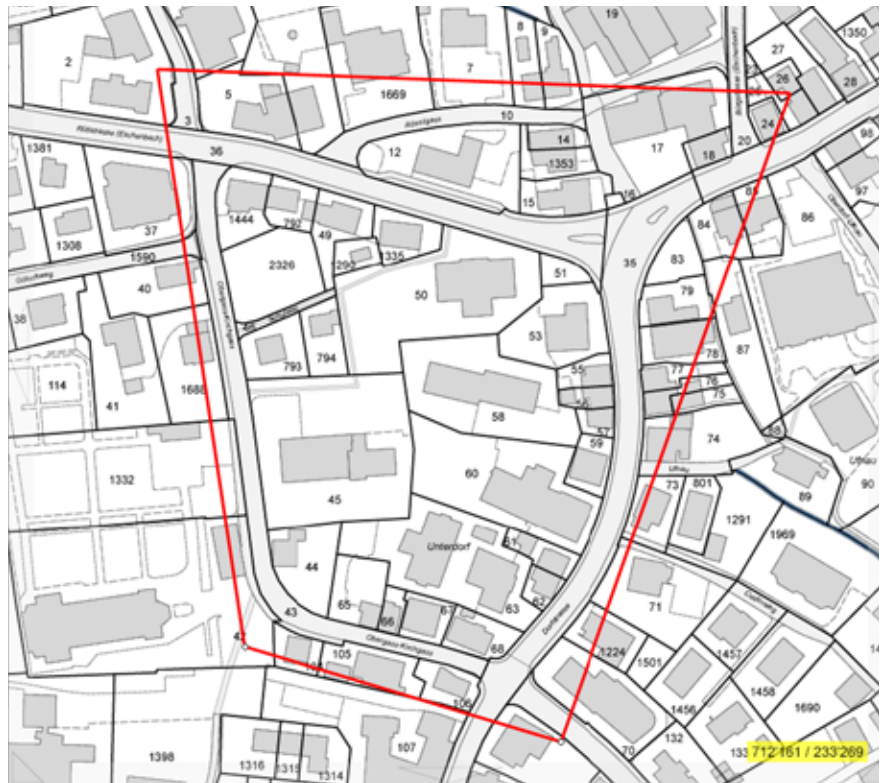
Die neue Dorfkerngestaltung Eschenbach befindet sich endlich auf der Zielgeraden. In Zusammenarbeit mit dem Kanton und im wiederholten Austausch mit der Bevölkerung ist ein Gesamtwerk entstanden, welches mit Qualität und Machbarkeit überzeugt und alle wesentlichen Elemente beinhaltet, um die Hauptziele zu erreichen: Verkehrsberuhigung, Umlenkungswirkung auf die Umfahrungsstrasse, höhere Fussgängersicherheit, bessere Busanschlüsse, attraktiveres Dorfzentrum. Die Projekte von Kanton und Gemeinde werden vom 12. November bis 11. Dezember 2014 öffentlich aufgelegt.

Schon seit bald sechs Jahren laufen die Konzipierungs- und Planungsarbeiten für die Neugestaltung des Dorfkerns Eschenbach. Mehr als zehn Jahre nach der Eröffnung der Umfahrungsstrasse sind zwar einige der flankierenden Massnahmen längst realisiert, nicht aber im Dorfkern Eschenbach mit der Sternkreuzung und Umgebung, unter anderem, weil ein erstes Projekt mit einem Verkehrskreisel im Jahr 2003 in einer Referendumsabstimmung scheiterte. Die Gemeinde und der Kanton stehen nach wie vor in der Pflicht, hier eine verkehrlenkende Lösung umzusetzen. Zusätzlicher Handlungsbedarf ist aufgrund des geänderten regionalen Buskonzepts entstanden, um auch in Zukunft schlanke Anschlüsse gewährleisten zu können.

Attraktives, fussgängerfreundliches Dorfzentrum

Im gleichen Zug soll das Dorfzentrum Eschenbach im Bereich Bürgstrasse-Sternkreuzung-Dorfstrasse-Kirchgass-Obergass-Rütistrasse-Rössligass attraktiver gestaltet und aufgewertet werden. Ebenso ist dringend die Fussgängersicherheit zu verbessern, namentlich im Bereich der Einmündung Bürgstrasse, rund um die beiden Bushaltestellen Sternen, bei der Einmündung Kirchgass sowie auf der Obergass im Bereich des Schulareals.

Es wurde folgender Planungsperimeter festgelegt:



Planungsperimeter

Projekt gemeinsam weiterentwickelt

Die Suche nach einer möglichst guten Lösung nahm mehr Zeit in Anspruch als erwartet. Der Gemeinderat sowie das kantonale Tiefbauamt, das Amt für öffentlichen Verkehr und die Abteilung Verkehrstechnik der Kantonspolizei als Mitbeteiligte sind der Meinung, dass sich dies jedoch gelohnt hat, weil nun ein überzeugendes Gesamtkonzept präsentiert werden kann. Die Grundlage bildet das aus dem 2009/2010 durchgeführten Wettbewerb hervorgegangene Siegerprojekt, welches hernach der Bevölkerung präsentiert wurde und

unter Berücksichtigung von Anregungen aus der Bürgerschaft, den politischen Parteien und dem Gewerbe in der Folge noch mehrmals überarbeitet und verbessert worden ist. Wesentliche Erkenntnisse wurden auch aus einer computertechnischen Verkehrssimulation gewonnen, die auf einer realen Verkehrserhebung basierte und den Verkehrsfluss in die verschiedenen Szenarien umrechnete. Einhellig wurde auf diesen Grundlagen die Variante «verbesserte Ist-Situation» favorisiert. Dieses Projekt wurde weiterverfolgt und in eine bereinigte Fassung gebracht.

Im Sommer/Herbst 2013 wurden dem Gemeinderat die Vorprojekte für die verschiedenen Bereiche zur Beurteilung vorgelegt. Diese setzen sich zusammen aus dem vom Tiefbauamt erarbeiteten Vorprojekt «Umgestaltung Sternenkreuzung» und den im Auftrag der Gemeinde erstellten Vorprojekten für die Gestaltung der Seitenbereiche der Hauptachsen (Teil Sternenkreuzung-Rüstistrasse) und die Gestaltung der Rössligass sowie der Kirchgass/Obergass.



Visualisierung Sternenkreuzung/Rickenstrasse

Teil Rössligass zurückgestellt

Wie seitens der Gemeinde bereits kommuniziert worden ist, musste der Projektteil Rössligass zurückgestellt werden. Zu viele Veränderungen finden derzeit auf den Liegenschaften an dieser Strasse statt:

- Abbruch Rest. Rössli mit Erschliessung und Überbauung Rössliwiese
- Umnutzung und Umbau altes Gemeindehaus, allenfalls mit Vorplatz
- Umnutzung und Umgestaltung ehemalige Liegenschaft Eibert



Ist-Zustand Sternenkreuzung/Rickenstrasse

Der Gemeinderat entschied aufgrund dieser sich abzeichnenden Veränderungen, den Teil Rössligass momentan noch nicht zu realisieren, sondern auf den Zeitpunkt zu verschieben, da die Nutzung und Gestaltung der Liegenschaften klar sind. Trotzdem behält er die Rössligass grundsätzlich im Planungsperimeter, auch wenn die Planung derzeit nicht konkretisiert werden kann. Damit sich die Bevölkerung aber über die bisherigen Ideen für die Rössligass ein Bild machen kann, wird während der Auflagefrist die Möglichkeit zur Einsichtnahme auch in diese Pläne gegeben.

Auflage Kantons- und Gemeindeprojekte

Die bereinigten und optimierten Vorprojekte wurden nun in definitive Auflageprojekte überführt. Ein Projekt bildet dabei der unter Federführung

EINZIGARTIG

ÜBER 10 JAHRE



Dietziker
Gärten

planen - bauen - pflegen

Büel 25c
8733 Eschenbach
Tel: 055 282 60 60

www.dietziker-gaerten.ch





Visualisierung Sternkreuzung/Dorfstrasse



Ist-Zustand Sternkreuzung/Dorfstrasse

des Kantons stehende Teil «Umgestaltung Sternkreuzung», welcher die Hauptachsen Rickenstrasse/Dorfstrasse/Rütistrasse umfasst. Zwei weitere Projekte bilden die Gestaltung der Seitenbereiche dieser Hauptachsen sowie die Gestaltung der Gemeindestrassen Kirchgass und Obergass und liegen in der Zuständigkeit der Gemeinde. Für das Kantonsprojekt und die beiden Gemeindeprojekte findet nun vom **12. November bis 11. Dezember 2014** die koordinierte öffentliche Planaufgabe gemäss Art. 41 des Strassengesetzes (sGS 732.1) statt.

Inhalt und Kosten der Projekte

Umgestaltung Sternkreuzung

Wie erwähnt zeichnet der Kanton verantwortlich für das **Strassenbauprojekt «Umgestaltung Sternkreuzung» mit den Hauptachsen (Rickenstrasse/Dorfstrasse/Rütistrasse)**, während die Politische Gemeinde sich um die Gestaltung der Seitenbereiche zu kümmern hat.

Die Massnahmen des Kantonsprojekts lassen sich wie folgt zusammenfassen:

Die Kantonsstrassen werden im Dorfkern auf das Minimalmass von 6,5 m Breite reduziert. Um eine angemessene Fahrgeschwindigkeit sicherzustellen, wird der Strassenraum durch seitliche Farbbänder optisch eingengt. Im Knotenbereich selber wird die Geometrie der Knotenränder verschmälert. Mit dem farblich gestalteten Mittelstreifen wird die Kreuzung strukturiert und die Fläche kann auch als Abbiegespur benutzt werden.

Die Bushaltestellen im Dorfzentrum werden auf der Basis des neu geltenden Buskonzepts mit schlankeren Anschlüssen angepasst und aufgewertet. Mit Ausnahme der Haltestelle bei der Post, die als Bucht ausgebaut wird, werden die Bushaltestellen behindertengerecht mit einem Anschlag von 16 cm als Fahrbahn-Haltestellen ausgestaltet. Dadurch

Einladung zur öffentlichen Nominationsversammlung

für die Ersatzwahl vom 8. März 2015
für 1 Mitglied des Gemeinderats

Wann: **Dienstag, 18. Nov. 2014, 20.00 Uhr**

Wo: **Rest. Krone, St. Gallenkappel**

Im Namen der FDP Eschenbach-Goldingen-
St. Gallenkappel

Sämi Artho, Präsident FDP

erhalten die angrenzenden Gehwege und Gestaltungsflächen mehr Platz. Der Bereich Sternenplatz wird so als Begegnungszone wesentlich aufgewertet. Neue Fussgängerübergänge mit Mittelinseln, die mit der Neuordnung der Bushaltestellen abgestimmt sind, erhöhen die Sicherheit und den Komfort für die Fussgänger und Benutzer des öffentlichen Verkehrs. Die Erschliessung von Privatgrundstücken sowie die Zu- und Wegfahrten auf die Parkplätze werden angepasst und damit verkehrssicherer.

Die Fussgängerstreifen im Bereich der Einmündungen Obergass und Kirchgass werden wie beim Gemeindeprojekt für die Einmündung Bürgstrasse entfernt und durch Trottoirüberfahrten ersetzt.

Der Dorfbach verläuft zwischen dem Sternenplatz und dem Ufnauweg in einem rechteckigen Betonkanal entlang der Kantonsstrasse. Da die Abflussmenge des hundertjährigen Hochwassers im bestehenden Kanal nicht möglich ist, wird mit den zuständigen Amtsstellen gleichzeitig mit der Strassensanierung nach einer Lösung gesucht.

Die Kosten für das Strassenbauprojekt des Kantons belaufen sich auf rund Fr. 2'500'000. Davon sind rund Fr. 400'000 sogenannte Ohnehinkosten (Kosten wegen Sanierungsbedarf). Der Anteil der Gemeinde (gebundene Ausgaben) beläuft sich gemäss Art. 35 des Strassengesetzes auf 35 % der anrechenbaren Nettokosten von Fr. 2'100'000, was einen Betrag von Fr. 735'000 ergibt.

Die Regierung des Kantons St. Gallen hat das Projekt «Umgestaltung Sternenkreuzung» und die entsprechenden Kosten mit Beschluss vom 12. August 2014 gutgeheissen. Der Gemeinderat stimmte dem Projekt im Rahmen des Vernehmlassungsverfahrens nach Art.

35 des Strassengesetzes mit Beschluss vom 24. Juni 2014 zu.

Gestaltung Seitenbereiche Hauptachsen

Das Projekt «Gestaltung Seitenbereiche Hauptachsen» ist unterteilt in die Projektteile «Gestaltung Seitenbereiche Sternenkreuzung», «Trottoirüberfahrt Bürgstrasse» und «Gestaltung Seitenbereich Post/Parz. Nr. 12».

Im Kurven-Innenbereich der Achse Dorfstrasse-Rickenstrasse entsteht auf dem gemeindeeigenen Grundstück Nr. 83 ein schöner neuer Platz mit lockerem Baumbestand. Es sollen eine hohe Aufenthaltsqualität für Buspassagiere und Sitzgelegenheiten für Passanten geschaffen werden. Dazu tragen auch ein Buswartehäuschen und ein Veloun-

terstand bei. Die bestehende Ein-/Ausfahrt bei der Kindertagesstätte und der Liegenschaft Steiner Josef wird aufgehoben und zusammengefasst mit der Ein-/Ausfahrt der Liegenschaft Morger.

Beim Sternenplatz werden die beiden Ein- und Ausfahrten an der Rickenstrasse zu einer Einfahrt zusammengeführt, um die Kreuzung zu entlasten und sicherer zu gestalten. Die Ausfahrt erfolgt über die Rössligass. Es kann eine neue Parkplatzsituation auf dem Sternenplatz geschaffen werden. Die Anpassung der Strassenführung bewirkt nicht nur die angestrebte Geschwindigkeitsreduktion, sondern es wird dadurch deutlich mehr Fussgänger- und Aufenthaltsraum gewonnen. Der Brunnen der Gemeinde wird dorthin versetzt. Sitzbänke und



Visualisierung Sternenkreuzung/Rütistrasse



Ist-Zustand Sternenkreuzung/Rütistrasse

ein Buswartehäuschen verbessern die Infrastruktur und erhöhen die Attraktivität des Dorfkerns.

Im Kreuzungsbereich Dorfstrasse/Rütistrasse umfasst der Parkplatz auf dem Gemeindegrundstück Nr. 51 weiterhin 4 Parkfelder. Die Ein- und Ausfahrt geschieht neu ab der Rütistrasse. Ein behindertengerechter Zugang zum öffentlichen WC bleibt.

Die Kosten für die Seitenbereiche Sternkreuzung belaufen sich auf total brutto Fr. 346'000 (abzüglich Bundesbeitrag Agglomerationsprogramm).

Trottoirüberfahrt Bürgstrasse

Bei der Einmündung der Bürgstrasse in die Rickenstrasse wird zur Verbesserung der Fussgängersicherheit eine Trottoirüberfahrt erstellt. Die heutige Situation ist gefährlich und es besteht dringender Handlungsbedarf. Die Kosten betragen brutto Fr. 26'000.

Gestaltung Seitenbereich Post/Parz. Nr. 12

Auch für die Post-Liegenschaft an der Rütistrasse sind im Zusammenhang mit der geringfügigen Verschiebung der Bushaltestelle ein paar Massnahmen vorgesehen. Die Parkierungssituation wird mit markierten Parkfeldern verbessert. Hinzu kommen gestalterische Massnahmen. Die Zu- und Wegfahrt zum Vorplatz Post ist wegen der Neuordnung der Bushaltestelle und der ungenügenden Verkehrssicherheit nur noch ab der Rössligass möglich. Dabei handelt es sich um eine Auflage der Kantonspolizei. Für das Teilprojekt Post ist mit brutto Fr. 62'000 zu rechnen.

Gestaltung Kirch-/Obergass

Der Kirchgass und Obergass kommen zwei wichtige Funktionen zu: Sie dient einerseits und in erster Linie der Quartierschliessung und ist andererseits ein

wichtiger Schulweg. Sie weist durch Kirche, Einkauf und Schule ein hohes Fussverkehrsaufkommen auf. Ab und zu muss sie auch die Funktion einer Hauptverkehrsstrasse erfüllen können, wenn die Hauptachsen bei Marktbetrieb und anderen Schliessungen des Dorfkerns gesperrt sind. Die bestehenden Fahrbahnbreiten von ca. 5 m (Kirchgass) und ca. 6 m (Obergass) werden beibehalten. Einengungen sind nur an zwei kritischen Stellen vorgesehen. Durch Doppelbundsteine, teilweise mit Pfosten flankiert, die bei Bedarf jedoch herausgenommen werden können, wird der Verkehr vor allem durch optische Massnahmen beruhigt. Beim Übergang zum Schulareal ist eine Fahrbahnbreite von 4.65 m geplant. Die Kirchgass wird neu im Einbahnregime (zulässige Fahrtrichtung Dorfstrasse-Kirche) geführt, was die Verkehrssituation im Knoten beim Rest. Kreuz wesentlich verbessert. Das Trottoir über die Kirchgass im Bereich der Einmündung in die Dorf-/Rapperswilerstrasse wird durchgezogen. Die Kosten für die Kirchgass-Obergass sind mit brutto Fr. 216'000 veranschlagt (abzüglich Bundesbeitrag Agglomerationsprogramm).

Beiträge von Kanton und Bund

Das Dorfkerngestaltungsprojekt ist mit dem ersten Agglomerationsprogramm

der Agglo Obersee beim Bund für Beitragsleistungen angemeldet worden. Ein Beitrag von rund 200'000 Franken steht in Aussicht. Bundesbeiträge für den Teil Kirchgass/Obergass sind im dritten Agglomerationsprogramm vorgemerkt. Vom Kanton kann zudem mit namhaften Beiträgen an die Verbesserungen des öffentlichen Verkehrs gerechnet werden.

Zusammenfassung

Mit den ausgearbeiteten Projekten werden die angestrebten Ziele erreicht. Namentlich lösen Kanton und Gemeinde auch die Verpflichtung nach flankierenden, verkehrsberuhigenden Massnahmen im Dorfkern Eschenbach ein, die ihnen mit dem Bau der Umfahrungsstrasse auferlegt wurde. Die Kosten dürfen als angemessen und vertretbar bezeichnet werden, insbesondere auch im Vergleich zu den sonstigen Investitionen in Strassen und Strassensanierungen. Der Gemeinderat ist überzeugt, dass Eschenbach mit dieser Lösung eine verbesserte Verkehrsorganisation im Dorfkern, eine grössere Sicherheit für die Fussgänger sowie eine attraktive Begegnungszone erhält, was insgesamt zu einer Steigerung der Qualität als Wohngemeinde, Arbeits- oder Einkaufsort und Lebensraum führt.



Visualisierung Obergass

Kurznachrichten des Gemeinderats

Der Gemeinderat hat an seinen Sitzungen vom 14. bzw. 28. Oktober 2014...

...seitens der Gemeinde den Räbeliechti-Umzug des Vereins Pro Ermenswil vom 14. November 2014 bewilligt.

Die Kantonspolizei St. Gallen hat inzwischen den Umzug und die damit verbundene Strassensperrung ebenfalls bewilligt.

...dem VeloClub Eschenbach die Bewilligung für das Radquerrennen

«EKZ CrossTour» vom 14. Dezember 2014 im Zuständigkeitsbereich der Gemeinde erteilt.

Vorbehalten bleiben die Bewilligungen der involvierten kantonalen Stellen. Das Rennen bildet den Abschluss der nationalen Rennserie mit internationalen Teilnehmern. Die langjährige Radquer-Tradition in Eschenbach kann mit diesem Rennen ein Comeback feiern.

...von der Genehmigung der Änderung des Überbauungsplans Chastel Kenntnis genommen.

Gemäss bisherigem Erlass sollte die Überbauung Chastel, Neuhaus, ursprünglich über eine zentrale Holzschmelzeheizung mit Energie versorgt werden. Aufgrund verschiedener Veränderungen konnte diese Idee nicht mehr umgesetzt werden. Der Erlass wurde entsprechend angepasst/ geändert, wobei nach wie vor Wert auf einen tiefen Anteil nicht erneuerbarer Energie gelegt wurde. Die Prüfung hat ergeben, dass die Änderung recht- und zweckmässig ist. Der Erlass ist durch das Baudepartement am 20.10.2014 genehmigt worden.

...zur Kenntnis genommen, dass der Teilstrassenplan und das Strassenbauprojekt Dreierwaldstrasse 4. Etappe, Ermenswil, durch den Kanton genehmigt worden ist.

Nach Abschluss des öffentlichen Auflage- bzw. Planverfahrens hat das Baudepartement des Kantons St. Gallen auf Antrag der Gemeinde Eschenbach mit Verfügung vom 2. Oktober 2014 den Teilstrassenplan Dreierwaldstrasse 4. Etappe, Gemeindestrasse 3. Klasse Nr. 3.1.110, genehmigt. ■

naumann-immobilien

naumann-immobilien



Kauf, Verkauf & Bewertungen

Naumann-Immobilien
Alleestr. 21
CH - 8734 Ermenswil

T: 055 535 63 86
M: 079 176 51 64

info@naumann-immobilien.ch
www.naumann-immobilien.ch

Kennen Sie jemanden, der eine Immobilie kaufen oder verkaufen möchte?
Ich freue mich auf Ihre Empfehlung

Beat Naumann


Tierpension-Linth

▶

Hütendienst in familiärem Rahmen für Hunde, Katzen und Nager 055 280 42 84 www.tierpension-linth.ch





Exklusive Ideen inklusive!

**Silvia Tobler
Malergeschäft**

**prompt
zuverlässig
kreativ**

076 547 21 68
055 284 19 75
www.maler.ch
maler@maler.ch

Malergeschäft Tobler GmbH
 Rickenstrasse 19
 8725 Gebertingen

Ob Neubauten, Umbauten oder Renovationen ganz egal ob Gross- oder Kleinprojekte – wir sind Ihr Partner für sämtliche Malerarbeiten für Innen und Aussen.

Lernen Sie uns kennen und kontaktieren Sie uns für ein unverbindliches Angebot.

Wir beraten Sie gerne!
 Ihre Silvia Tobler

Software-Wechsel

Die Software des Sozialamts ist auf eine modernere Version umgerüstet worden. Ausserdem hat der Gemeinderat den Wechsel der Software des Betriebsamts genehmigt.

Im Sozialamt Eschenbach wurde seit Jahren mit dem EDV-Programm KLIB gearbeitet. Dieses Computerprogramm hatte sich soweit bewährt. Es ist nun aber auf die modernere Version KLIB-net umgestellt worden. Diese Migration war unumgänglich. Es sind einmalige Kosten von rund 18'000 Franken entstanden. Diese wurden im Voranschlag 2014 berücksichtigt.

Aufgrund von neuen Vorgaben des Bundes muss das Betriebsamt die bisherige Software bis spätestens Ende 2014 anpassen oder wechseln. Das neue Produkt der VRSG (Verwaltungsrechenzentrum AG St. Gallen) hat das Betriebsamt nach schlechten Erfahrungen im Praxistest nicht überzeugt. Das Betriebsamt hat sich daher für die Software BEANET der Firma Bonimpex entschieden, welche bereits die bisher im Einsatz stehende Software entwickelte. Kurzfristig entstehen geringfügige Mehrkosten. Längerfristig gesehen können mit dem einfacheren und gut funktionierenden Programm auch noch EDV-Kosten eingespart werden,

trotz der einmaligen Umstellungsgebühr/Nachlizenz. Der Dienstleistungsvertrag der Gemeinde Eschenbach

mit der VRSG wird nun entsprechend bereinigt.

Einladung zur Baustellenbesichtigung: Samstag, 22. November 2014, 10.00 Uhr bis 14.00 Uhr

Wir vermieten oder verkaufen ab Herbst 2015

Speerblick3, St. Gallenkappel

**neue 3½ Zimmerwohnungen
ab 83 m² Wohnfläche**

1 Nasszelle mit Dusche/ WC/Bad,
sep. Waschraum mit WM/Tumbler in jeder Wohnung.
Mietzins ab CHF 1'620.00, Nebenkosten CHF 200.00,
Abstellplatz in Tiefgarage CHF 130.00. Kaufpreis ab CHF 540'000.00.

**neue 4½ Zimmerwohnungen
ab 109 m² Wohnfläche**

2 Nasszellen mit Bad/WC und Dusche/ WC,
WM/Tumbler in jeder Wohnung, sep. Abstellraum.
Mietzins ab CHF 1'850.00, Nebenkosten CHF 200.00,
Abstellplatz in Tiefgarage CHF 130.00. Kaufpreis ab CHF 690'000.00.

**neue 5½ Zimmerwohnungen
mit 151 m² Wohnfläche**

2 Nasszellen mit Bad/WC und Dusche/ WC
WM/Tumbler in jeder Wohnung, sep. Abstellraum.
Mietzins ab CHF 2'080.00, Nebenkosten CHF 250.00,
Abstellplatz in Tiefgarage CHF 130.00. Kaufpreis ab CHF 795'000.00.

Attraktive und grosszügige Wohnung im Eigentumsstandard an zentraler Wohnlage, komfortabler Innenausbau.

Auskunft: W. Schrepfer, Tel. 055 / 225 51 00*

BAUGENOSSENSCHAFT CUSTOR

August Kuster
Postfach 134
8733 Eschenbach

www.bg-custor.ch oder www.speerblick3.ch



Praxis für Ernährung
Gsundheit GmbH

Ernährungsberatung
Einkaufsberatung
Nahrungsmittel Analyse
Fussreflex Zonen Massage

www.gsundheit.ch 8735 St. Gallenkappel

Bewilligte Bauvorhaben

Die Baukommission bewilligte vom 9. Oktober bis 29. Oktober 2014 folgende Bauvorhaben:

- Gürber Urs, Lütschbach 45, 8733 Eschenbach: Photovoltaikanlage, Lütschbach 45, Eschenbach
- Braun Walter, Würzengässli 1, 8735 St. Gallenkappel: Photovoltaikanlage, Würzengässli 1, St. Gallenkappel
- Otal Immobilien AG, Webergasse 8, 8640 Rapperswil: Um-/Ausbau Gewerberäume (neu: Steiner-Beck AG) im EG Zentrum Ebnet, Eschenbach
- Lehmann Marco, Kreuzwiesstrasse 4, 8735 St. Gallenkappel: Tiefenbohrung/Wärmepumpe mit Erdwärmesonde, Kreuzwiesstrasse 25, St. Gallenkappel
- Brändli-Gmür Claudio und Ramona, Alpenblickstrasse 20, 8733 Eschenbach: Abbruch-/Baubewilligung Böschungssicherung/Stützmauer, Alpenblickstrasse, Eschenbach
- Hubatka Stefan und Hubatka Joseph, Betzikon 10, 8735 St. Gallenkappel: Einfamilienhaus, Betzikon, St. Gallenkappel
- Grob Robert, Lütschbach 9, 8733 Eschenbach: Überdachung bestehender Parkplatz / Anbau Carport, Lütschbach 9, Eschenbach
- Roth Claudio und Andrea, Mythenstrasse 1, 8733 Eschenbach: Einfamilienhaus, Twirrenstrasse 39, Eschenbach
- Hüppi Bedachungen und Spenglerei, Hintergoldingerstrasse 18, 8638 Goldingen: Einstellhalle/Lager, Hintergoldingerstrasse, Goldingen
- Jäger Diego, Lettenstrasse 21, 8732 Neuhaus: Fassadenisolation, Lettenstrasse, Neuhaus
- Oberholzer Patrick und Nadja, Tiefotobel 368, 8727 Walde: Teilabbruch und Wiederaufbau Scheune, Tiefotobel, Walde
- Agro Bau GmbH, Allenwindenstrasse 17, 8735 Rüeterswil: Anbau Heu- und Strohlager, Schwantlen, Walde
- Gebrüder Gebert AG, Churzhaslen 2, 8733 Eschenbach: Div. Photovoltaikanlagen, Churzhaslen, Eschenbach



HAUSTECHNIKSERVICE M. OBERHOLZER GMBH

Markus Oberholzer

Bauwilerweg 3
8735 St. Gallenkappel

Telefon 079 953 10 65
info@haustechnik-oberholzer.ch
www.haustechnik-oberholzer.ch

Jeder Tropfen zählt, Wasser ist kostbar!

Aktion für Wärmebild-Aufnahmen

Thermobild-Aufnahmen decken Schwachstellen in der Gebäudehülle (Wärmebrücken, undichte Türen/Fenster) und damit verbundene Energieverluste auf. Gleichzeitig bringen sie Durchfeuchtungen und Ursachen für Schimmelpilzbildungen zu Tage. Dank der daraus gewonnenen Erkenntnisse können bei Bedarf gezielte Sanierungsmassnahmen vorgenommen werden.

Derzeit werden im Auftrag der Energiekommission Eschenbach durch die Nova Energie GmbH, Ettenhausen, die Gemeinde- und Schulbauten vorwiegend in den Gemeindeteilen St. Gallenkappel und Goldingen thermografisch untersucht. Für jene in Eschenbach erfolgte eine solche Überprüfung schon vor einigen Jahren. Die Nova Energie GmbH ist für Aufnahmen im Infrarotbereich spezialisiert.

Vergünstigung für teilnehmende Hauseigentümer

Allen übrigen Hauseigentümern bietet sich nun die Möglichkeit im gleichen Zug an dieser Aktion teilzunehmen und ihre Liegenschaft untersuchen zu lassen. So kann man von vergünstigten Konditionen profitieren. An die Kosten von Fr. 324 pro Objekt (EFH + kleinere MFH) leistet die Energiestadt Eschenbach einen Beitrag von Fr. 100. Somit verbleiben für die Hauseigentümer noch Kosten von Fr. 224. Bei grösseren Bauten kann eine individuelle Offerte verlangt werden.

Leistungen

- Es werden mindestens 3 Thermobilder der Liegenschaft erstellt.
- Wärmetechnische Schwachstellen an der Liegenschaft werden aufgezeigt.

- In einem Kurzbericht werden die Erkenntnisse aus den Aufnahmen erläutert und Empfehlungen für mögliche Massnahmen zur Behebung der Schwachstellen abgegeben.
- Eine weitere detaillierte Beratung wird auf Anfrage gerne vorgenommen.

Zeitpunkt und Anmeldung

Für die privaten und gewerblichen Liegenschaften werden die Wärmebild-Aufnahmen voraussichtlich im Zeitraum Januar/Februar 2015 durchgeführt. **Anmeldungen sind bitte bis 1. Dezember 2014 per E-Mail oder Telefon zu richten an:**

Gemeindeverwaltung Eschenbach, Abt. Liegenschaften + Strassen, Hansjörg Hunziker, Rickenstrasse 12, 8733 Eschenbach
E-Mail: hansjoerg.hunziker@eschenbach.ch / Tel. 055 286 15 45

Informationen zu Aufnahmeterrain, Vorkkehrungen und weiteren Einzelheiten werden den Interessierten nach Anmeldeschluss abgegeben. Bei technischen Fragen kann aber auch schon vorher mit Energiefachberater Marco Fischli, Brunner + Huber AG, Custorweg 5, 8733 Eschenbach, Kontakt aufgenommen werden (Tel. 055 286 21 31).



Mobilitätstipp

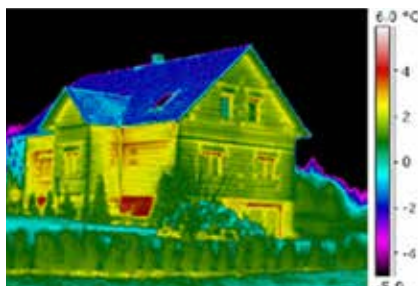
Eco-Mobil on Tour

«Eco-Mobil on Tour» ist eine Ausstellungsserie mit energieeffizienten Fahrzeugen und macht vom **21. bis 23. November 2014** Halt an der AutoMobil in der Olma Messe St. Gallen. Für Testfahrten steht dem Publikum eine breite Palette an energieeffizienten Fahrzeugen zur Verfügung. Zudem können sich Besucher beraten lassen.

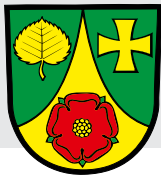
Personenwagen der Energieeffizienzklasse A gelten als Eco-Mobile. Sie haben einen CO₂-Ausstoss von höchstens 95 Gramm pro Kilometer. Elektro-, Hybrid- und Erdgasautos, sowie auch sehr energieeffiziente Benzin- und Dieselaautos gehören dazu. Heute sind umweltschonende Fahrzeuge bereits von zahlreichen Herstellern erhältlich.



Tagaufnahme



Infrarotaufnahme



Gemeinde Eschenbach SG Amtliche Bekanntmachungen



Referendumsvorlage

(fakultatives Referendum, Art. 23 + 73 ff. Gemeindegesetz, sGS 151.2, und Art. 13 ff. Gemeindeordnung)

Gegenstand: **Reglement über die Kosten der Nachführung der amtlichen Vermessung**
Beschluss des Gemeinderats Eschenbach vom 14. Oktober 2014

Referendumsfrist (40 Tage): **10. November 2014 bis 19. Dezember 2014**

Öffentliche Auflage: Gemeinderatskanzlei (Büro 16), Rickenstrasse 12, 8733 Eschenbach

**Quorum für das Zustandekommen
eines Referendumsbegehrens:** 293 gültig eingereichte Unterschriften

Ein allfälliges Referendumsbegehren ist vor Ablauf der Referendumsfrist gemäss den rechtlichen Vorgaben dem Gemeinderat Eschenbach einzureichen.

Eschenbach, 7. November 2014

Der Gemeinderat

Richtig hören,
richtig charmant sein.
Richtig dabei sein.



Einladung zu einem
professionellen
und unverbindlichen
Hörtest!

Seit 1929 
Beltone
Ihr Partner für gutes Hören

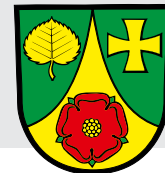
Kommen Sie in
eine unserer
Beltone Filialen:
Städtchen 7
8730 Uznach
Dorfstrasse 16
8630 Rüti ZH

Gerne beraten wir Sie
auch unter der gratis
Telefonnummer:
0800 123 001

www.beltone-hoerberatung.com

Wer gut hört, kann das Leben richtig geniessen.
Gutes Hören bedeutet nicht einfach hören, sondern richtig verstehen! Jedes Wort ist ein Teil des Ganzen und macht unser Leben so schön. Es wäre schade, wenn Sie etwas verpassen. Seit 85 Jahren und als Spezialist für gutes Hören helfen wir Ihnen dabei, alles richtig zu

erleben. Damit Sie wissen, wie gut Sie hören, laden wir Sie herzlich zu einem professionellen und unverbindlichen Hörtest ein. Kommen Sie bis zum **28. November** in eine Filiale in Ihrer Nähe vorbei. Wir freuen uns auf Ihren Besuch. Alle Beltone Filialen finden Sie unter: www.beltone-hoerberatung.com



Öffentliche Planaufgabe

Gemeinde Eschenbach – Gemäss Art. 41 des Strassengesetzes vom 12. Juni 1988 (sGS 732.1; abgekürzt StrG) wird öffentlich aufgelegt:

Gestaltung Kirch-/Obergass, Gemeindestrasse 1.1.001, Eschenbach, sowie Gestaltung Seitenbereiche Hauptachsen zum Kantonsstrassenprojekt Umgestaltung Sternenkreuzung

Vom Gemeinderat beschlossen am 24. Juni 2014

Aufgabeort: Gemeindeverwaltung, Rickenstrasse 12, 8733 Eschenbach,
Abteilung Liegenschaften und Strassen, Büro 15

Aufgabezeit: **12. November bis 11. Dezember 2014**

Gleichzeitig mit den vorstehenden Projekten werden durch den Kanton St. Gallen das Kantonsstrassenprojekt «Umgestaltung Sternenkreuzung» sowie der dazugehörige Teilstrassenplan aufgelegt.

Schriftliche und begründete Einsprachen gegen die Projekte der Gemeinde und die Zulässigkeit der Enteignung gemäss Art. 45 StrG können während der Aufgabezeit beim Gemeinderat Eschenbach, Rickenstrasse 12, 8733 Eschenbach, erhoben werden. Zur Einsprache ist befugt, wer ein eigenes schutzwürdiges Interesse dertut (Art. 45 Abs. 1 des Gesetzes über die Verwaltungsrechtspflege, sGS 951.1).

8733 Eschenbach, 29. Oktober 2014

Der Gemeinderat

**Kanton St.Gallen
Tiefbauamt**



Öffentliche Planaufgabe

Kanton St.Gallen - Gemäss Art. 41 des Strassengesetzes vom 12. Juni 1988 (sGS 732.1; abgekürzt StrG) wird öffentlich aufgelegt

Kantonsstrassen Nrn. 15 und 20, Eschenbach: Umgestaltung Sternenkreuzung • 854.3.015.330

Von der Regierung beschlossen am 12. August 2014

Aufgabeort: Gemeindeverwaltung, Rickenstrasse 12, 8733 Eschenbach,
Abteilung Liegenschaften und Strassen, Büro 15

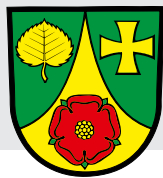
Aufgabezeit: 12. November bis 11. Dezember 2014

Mit dem Kantonsstrassenprojekt wird ein Gewässer (Dorfbach) tangiert.

Gleichzeitig mit dem Kantonsstrassenprojekt werden durch die politische Gemeinde Eschenbach die Gestaltungsprojekte "Kirch-/Obergass" und "Seitenbereiche Hauptachsen" sowie die dazugehörigen Teilstrassenpläne aufgelegt.

Schriftliche und begründete Einsprachen gegen das Projekt und die Zulässigkeit der Enteignung gemäss Art. 45 StrG können während der Aufgabezeit bei der Regierung des Kantons St.Gallen, Regierungsgebäude, 9001 St.Gallen, erhoben werden. Zur Einsprache ist befugt, wer ein eigenes schutzwürdiges Interesse dertut (Art. 45 Abs. 1 des Gesetzes über die Verwaltungsrechtspflege, sGS 951.1).

St.Gallen, 29. Oktober 2014



Verkehrsordnung(en)

Das Polizeikommando verfügt in Anwendung von Art. 3 SVG (SR 741.01), Art. 107 SSV (SR 741.21) sowie Art. 19 Abs. 1 EV zum SVG (sGS 711.1) folgende Verkehrsordnung(en):

Eschenbach

- Sternenplatz
Unterbinden der Wegfahrt von Sternenplatz auf Dorfstrasse; angezeigt durch das Signal «Einfahrt verboten» (2.02)
- Sternenkreuzung, Dorf-/Rüti-/Rickenstrasse, auf Mittelinseln
Sicherstellung der Fahrtrichtung mit Signal «Hindernis rechts umfahren» (2.34)
- Knoten Dorf-/Rapperswilerstrasse, Einmündung Schmerikonstrasse
Vortrittsaufhebung mit Signal «Stop» (3.01); bestehend

Gegen diese Verfügung kann gemäss Art. 43bis und Art. 47 des Gesetzes über die Verwaltungsrechtspflege (sGS 951.1; abgekürzt VRP) innert 14 Tagen Rekurs an das Sicherheits- und Justizdepartement, Oberer Graben 32, 9001 St. Gallen, erhoben werden. Zur Erhebung des Rekurses ist berechtigt, wer an der Änderung oder Aufhebung der Verfügung ein eigenes schutzwürdiges Interesse dartut (Art. 45 VRP).

Das Polizeikommando

Verkehrsordnungen Gemeindeprojekte

Die Verkehrsordnungen für die Gemeindeprojekte «Seitenbereiche Hauptachsen» und «Gestaltung Kirch-/Obergass» im Zusammenhang mit den vom 12. November bis 11. Dezember 2014 öffentlich aufliegenden Projekten der neuen Dorfkerngestaltung Eschenbach sind in Vorbereitung und werden demnächst auch noch amtlich publiziert.

Hauptsächlich sind folgende Anordnungen vorgesehen:

- Einbahnregelung für die Kirchgass im Abschnitt Dorfstrasse bis nach dem Haus Kirchgass 3 (zulässige Fahrtrichtung Dorfstrasse-Kirche), ausgenommen Fahrräder, mit entsprechender Vorsignalisation
- Verbot für Motorwagen und Motorräder unter Gestattung des Zubringerdienstes für die private Verbindungsstrasse auf Grundstück Nr. 107 zwischen der Rapperswilerstrasse und dem Kirchenplatz

Craniosacrale Osteopathie

Die craniosacrale Osteopathie ist eine wirksame und gesundheitsfördernde Behandlungsmethode mit einem breiten Anwendungsfeld.

- Neurologische und psychosomatische Störungen und Schmerzen,
- Wirbelsäulen- Nacken- und Gelenkschmerzen,
- Bournout, Stress, Schlaf- und Konzentrationsstörungen, Migräne,
- Traumaauflösung von Unfallfolgen und belastenden Lebenssituationen,
- Mutter/Kind-Therapie nach schweren Geburten, Kolliken,
- Schwangerschafts- und Geburt vorbereitende Therapien
- Kinder- und Jugendtherapie, Ängste, Entwicklungsverzögerungen, Lernschwierigkeiten, etc.

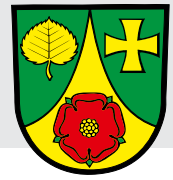


Maya Antonia GRAF

Dipl. Craniosacraltherapeutin
Dipl. Stressregulationstrainerin
Kommunikationswissenschaftlerin
Gütschweg 20
8733 Eschenbach
079 – 873 36 14
www.recreatio.ch



Diese Praxis ist Krankenkassen und Alternativkrankenkassen anerkannt/EMR-ASCA



Im «Eschenbach aktuell» Nr. 13/14 wurde bei der Amtlichen Bekanntmachung «Vorankündigung Budgetversammlung» irrtümlicherweise Dorftreff Eschenbach als Ort angegeben. Die Budgetversammlung findet dieses Jahr in der **Turnhalle St. Gallenkappel** statt.



ABFALL & ENTSORGUNG

Grüngut

- Mo. 10.11., Eschenbach
- Fr. 14.11., Goldingen + St. Gallenkappel

Bitte Bündelgrösse gemäss Merkblatt

Papier und Karton

- Sa. 08.11., St. Gallenkappel
Blauring, 076 412 92 26

Papier

- Sa. 08.11., Eschenbach
Blauring, 079 451 53 47

Häcksler

- Sa. 08.11., Eschenbach
Auf Voranmeldung, siehe Hinweis zur Grüngutabfuhr



Geschätzte Mitbürgerinnen und Mitbürger

Wir laden Sie freundlich ein zur

Bürgerversammlung (Budgetversammlung) der Politischen Gemeinde Eschenbach

Mittwoch, 26. November 2014, 20.00 Uhr, Turnhalle St. Gallenkappel

Tagesordnung

1. Bericht und Antrag des Gemeinderats zum Voranschlag und zum Steuerfuss 2015,
Bericht und Antrag der Geschäftsprüfungskommission
2. Umfrage

Ab sofort liegt der detaillierte Voranschlag 2015 bei der Finanzverwaltung Eschenbach zur öffentlichen Einsichtnahme auf. Er kann bis zur Bürgerversammlung unentgeltlich bei der Finanzverwaltung angefordert werden.

Beim Eintritt in den Saal sind die Stimmausweise vorzuweisen. Fehlende Stimmausweise können bis spätestens Mittwoch, 26. November 2014, 17 Uhr, bei der Gemeinderatskanzlei nachverlangt werden.

Ihre Teilnahme an der Bürgerversammlung würde uns freuen.

8733 Eschenbach, 7. November 2014

Gemeinderat Eschenbach

MÄNNERCHOR 15./16. Nov. 2014
ST. GALLENKAPPEL-GOLDINGEN Turnhalle St. Gallenkappel

Theater z'Chappele

„Au das no“

Eine wortwitzige Komödie in 3 Akten von Ronny Suters. Dialektbearbeitung: Rico Spring.

Samstag 15.11.14

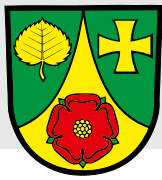
ab 18.30h Nachtessen
20.00h musikalischer Auftakt durch Chor
20.30h Theateraufführung

Eintritt CHF 10.00 (Jugendliche bis 18J am Sonntag frei)

Sonntag 16.11.14

ab 11.30h Mittagessen
13.00h musikalischer Auftakt durch Chor
13.30h Theateraufführung

Tombola an beiden Aufführungen



Urnenabstimmung vom 30.11.2014

Am Sonntag, 30. September 2014 gelangen drei eidgenössische und sechs kantonale Vorlagen zur Abstimmung. Hier finden Sie alle wichtigen Informationen zum bevorstehenden Urnengang.

Eidgenössische Volksabstimmung

- Volksinitiative «Schluss mit den Steuerprivilegien für Millionäre (Abschaffung der Pauschalbesteuerung)»
- Volksinitiative «Stopp der Überbevölkerung - zur Sicherung der natürlichen Lebensgrundlagen» (Ecopop)
- Volksinitiative «Rettet unser Schweizer Gold (Gold-Initiative)»

Kantonale Volksabstimmung

- Kantonsratsbeschluss über den Neubau der Häuser 07A/07B des Kantonsspitals St. Gallen
- Kantonsratsbeschluss über die Erneuerung und Erweiterung des Spitals Altstätten
- Kantonsratsbeschluss über die Erneuerung und Erweiterung des Spitals Grabs
- Kantonsratsbeschluss über die Erneuerung und Erweiterung des Spitals Linth (2. Etappe)
- Kantonsratsbeschluss über die Erneuerung und Erweiterung des Spitals Wattwil
- Kantonsratsbeschluss über die Gewährung eines Darlehens an die Stiftung Ostschweizer Kinderspital für einen Neubau auf dem Areal des Kantonsspitals St. Gallen

Orte und Öffnungszeiten der Abstimmungslokale

- Eschenbach, Schulhaus Dorf:
- Sonntag, 10.00 - 11.30 Uhr
- Bürg, Schulhaus:
- Sonntag, 10.00 - 11.00 Uhr
- Ermenswil, Schulhaus:
- Sonntag, 10.00 - 11.00 Uhr
- Goldingen, Gemeindehaus:
- Sonntag, 10.00 - 11.00 Uhr
- Hintergoldingen, Schulhaus:
- Samstag, 19.00 - 19.45 Uhr
- Oberholz, Talstation:
- Sonntag, 10.00 - 10.45 Uhr
- St. Gallenkappel, Schulhaus:
- Sonntag, 10.00 - 11.30 Uhr
- Walde, Schulhaus:
- Sonntag, 09.45 - 10.30 Uhr
(Urne Rüeterswil aufgehoben)

Briefliche Stimmabgabe

- a) Füllen Sie die Stimmzettel aus und verschliessen Sie sie in das beigelegte Stimmkuvert. Ohne Stimmkuvert ist die Stimmabgabe ungültig.
- b) Unterschreiben Sie die Erklärung auf dem Stimmausweis. Mit der Unterschrift bestätigen Sie, dass die Stimmabgabe

Ihrem Willen entspricht. Ohne Unterschrift ist die Stimmabgabe ungültig.

- c) Das Stimmkuvert mit den Stimmzetteln sowie den Stimmausweis mit der unterzeichneten Erklärung legen Sie in das Rücksendekouvert (i.d.R. dasselbe Fensterkuvert, mit dem Sie das Abstimmungsmaterial erhalten haben).
- d) Das Kuvert an das Stimmregisterbüro kann
 - rechtzeitig für die Postzustellung unfrankiert der Post übergeben,
 - bis Urnenschluss in den Briefkasten der Gemeindeverwaltung eingeworfen oder
 - an der Urne abgegeben werden.

Vorzeitige Stimmabgabe

Am Donnerstag und Freitag vor dem Abstimmungssonntag kann auf der Gemeinderatskanzlei während der ordentlichen Bürozeit vorzeitig persönlich abgestimmt werden.

Stimmberechtigung

- Schweizer Bürgerinnen und Bürger sind stimmberechtigt, wenn sie in der Gemeinde wohnen und von der

Stimmfähigkeit nicht ausgeschlossen sind. Die Stimmberechtigung beginnt ab zurückgelegtem 18. Altersjahr.

- Für Neuzugezogene beginnt die Stimmberechtigung bei eidgenössischen Volksabstimmungen, wenn der Heimatschein mindestens 5 Tage vor der Abstimmung der Einwohnerkontrolle abgegeben wurde. Bei übrigen Abstimmungen und Wahlen sobald der Heimatschein dem Einwohneramt abgegeben wurde.

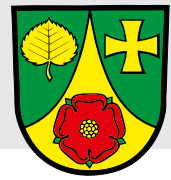
Fehlende Stimmausweise

Fehlende Stimmausweise können bis Freitag, 28. November 2014, 17 Uhr, bei der Gemeinderatskanzlei bezogen werden.

Beschwerden

Beschwerden sind innert 3 Tagen nach Bekanntwerden des Beschwerdegrundes, spätestens jedoch am dritten Tag nach der amtlichen Bekanntmachung der Ergebnisse, schriftlich und begründet dem Regierungsrat einzureichen.

Gemeinderatskanzlei



Todesmeldungen

Foto: Roman Gubler

- **Pfister, Andreas**, Rüeterswil, geboren am 9. September 1955, gestorben am 23. September 2014
- **Huser geb. Landheer, Martha**, Uznach, geboren am 21. September 1938, gestorben am 19. Oktober 2014
- **Fischbacher geb. Fässler, Katharina** Josefina, Eschenbach, geboren am 12. Juli 1942, gestorben am 23. Oktober 2014
- **Sommer geb. Arnold, Christine**, Jona, geboren am 10. Januar 1930, gestorben am 30. Oktober 2014

Winterkonzert

Musikgesellschaft
Helvetia Eschenbach

**Sonntag
9. November
16.00 Uhr**

Dorftreff Eschenbach
(Eintritt frei - Kollekte)

Direktion: Marcel Schöni

ST. GALLENKAPPEL
MUSIKGESELLSCHAFT

**Instrumenten-
parcours für Kids**

Samstag, 8. November
Schulhaus St.Gallenkappel

13.30 Uhr Eröffnungskonzert
Schülerorchester der Musikschule Eschenbach

danach Instrumente ausprobieren
Instrumentenwerkstatt Musikshop Linth

15.15 Uhr Klassenwettbewerb: Preisvergabe
Schülerkonzert Klavierkonzert Musik Chappelle

Wettbewerb: Klassenpreis zu gewinnen
Cafétesta
Instrumentenwerkstatt
musikshop
linth

www.musikgesellschaft.ch

Konzerte – Musicals
Rock & Pop – Zirkus
Shows – Comedy – Festivals

Immer da, wo Zahlen sind.

MEMBER PLUS

100% Begeisterung mit bis zu 50% Rabatt.

Als Raiffeisen-Mitglied besuchen Sie Konzerte und Events zu attraktiven Preisen.
Wählen Sie aus über 1'000 Veranstaltungen: raiffeisen.ch/konzerte

Raiffeisenbank am Ricken
Eschenbach | St.Gallenkappel | Ernetschwil | Schmerikon
Telefon 055 286 24 00 | www.raiffeisen.ch/am-ricken

Raiffeisenbank Goldingen-Wald
Hauptsitz in Goldingen | Geschäftsstelle in Wald ZH
Telefon 055 284 63 53 | www.raiffeisen.ch/goldingen-wald

RAIFFEISEN
Wir machen den Weg frei

Digitale Bibliothek Ostschweiz

Die Gemeindebibliothek wird grösser – digital gesehen.

Ab dem 28. November 2014 haben die Nutzer die Möglichkeit, sich Medien bei der Digitalen Bibliothek Ostschweiz (Dibiost) auszuleihen. Die Gemeindebibliothek schliesst sich damit einem Verbund von 94 Ostschweizer Bibliotheken und der Liechtensteinischen Landesbibliothek an.

Mit dem Benutzerkonto haben die Nutzer somit Zugang auf eine neue Art elektronischer Bibliotheksmedien wie e-books, e-papers, e-audios, e-music und e-videos. Die Medien können per Smartphone, Tablet, eBook-Reader oder PC heruntergeladen werden und sind für jeweils zwei Wochen nutzbar. Danach läuft die Nutzfrist automatisch ab und die Medien können nicht mehr geöffnet werden.

Der Download passiert entweder über Apps oder im Falle eines PCs über die Internet-Seite der Dibiost. Kunden mit

Tablets und Smartphones benötigen die Gratis-Apps Onleihe und Bluefire Reader. eBook-Reader müssen das Format ePub DRM unterstützen, ansonsten sind sie leider nicht kompatibel mit den Anforderungen der Dibiost.

Genauere Informationen zu Download und Anmeldung bei der Dibiost finden

Sie auch auf der Homepage www.dibiost.ch. Ab dem 28.11.14 ist der Zugang für die Kunden freigeschaltet. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an das Bibliotheksteam – wir helfen gerne weiter.



DIGITALE
BIBLIOTHEK
OSTSCHWEIZ

Wir schaffen die
Öffnungszeiten ab!

Entleihen Sie digitale Medien bequem von überall her per Download.
7 Tage rund um die Uhr. > www.dibiost.ch | www.dibiost.li

<http://www.innovero.ch>



innovero GmbH
BERATUNG & SOFTWARELÖSUNGEN

Computer Support und Beratung

Wir lösen Ihre Anliegen und Fragen rund um den Computer schnell, kompetent, preiswert und sorgen dafür, dass die gesamte Technik um Ihren Computer einwandfrei funktioniert.

Wir bieten unter anderem:

- PC nach Wunsch zusammenstellen
- Verkauf von Computer und Software
- Installation und Konfiguration (Email, Internet ect.)
- Wir reparieren Ihren Computer oder rüsten diesen auf
- Beratung / Schulung

- Windows-Check 2014 -
Wir überprüfen die Geschwindigkeit, Sicherheit
und Aktualität der Hard- und Software Ihres PCs.

Rufen Sie uns für ein unverbindliches Angebot an.

Kontaktieren Sie uns:

PC-Support / Beratung:

Telefon: 055 533 10 35 (René Lehmann)

Email: support@innovero.ch

Verkauf indiv. Entwicklung / Projektleitung:

Telefon: 055 533 10 30 (Stefan Altenburger)

Email: verkauf@innovero.ch

Zum Spycher 3 | CH-8735 St. Gallenkappel | Email: info@innovero.ch

Ihr Computer streikt?

**Wir helfen Ihnen
055 533 10 35**

**Vor Ort oder
mit Fernwartung!**

Hutzenlaub und Stäubli - «Reif für den Oscar»

Nach der krankheitsbedingten Absage der Tournee von Jörg Schneider hat sich Kultur Eschenbach sofort auf die Suche nach einer Ersatzlösung gemacht und ist fündig geworden. «Hutzenlaub & Stäubli» werden am Donnerstag, 4. Dezember 2014, 20 Uhr, im Dorftreff Eschenbach, eine oscar-reife Show zum Besten geben.

Sie stehen wieder im Rampenlicht. Barbara Hutzenlaub und Lotti Stäubli. Sie jodeln, swingen und rappen ihre bissig-witzigen Texte, musikalisch kongenial unterstützt von ihrer One-Man-Band. Auch im neuen Programm «Reif für den Oscar» zeigen sich die beiden Blondinen von ihrer schönsten Seite. Geschmackvoll wie immer: rüschenbesetzt, puffärmeltreu, hochtoupirt und in vollem Glanz! Ein himmlisch-infernales Potpourri aus Wort, Wahn und Witz, gespickt mit musikalischen Perlen und Liedern, vorgetragen auf gewohnt hohem Niveau.

Barbara hat das ganz grosse Los gezogen und ein Engagement auf dem «Schlagerdampfer Udo» an Land gezogen. Von Hamburg direkt in den Big Apple! Sie schnuppern schon den Duft der grossen weiten Welt, sehen sich bereits auf dem Walk of Fame und sind gewappnet für das Land der begrenzten Unmöglichkeiten. Amerika!

Ganz nach dem Motto «Heimweh zur Höl» packen sie ihre sieben Dackel und diverse Haarteile und hoffen auf ein baldiges Ende ihres Single-Daseins. Barbaras Stilberatungen könnten da durchaus helfen. Mit Herrenwinker, Bubikragen und Damenbart hoffen die beiden Schweiz-Schwäbischen Biofrauen, dass sie in Amerika eine gute Falle machen. Und wenn diese dann endlich zuschnappt, würden sie sich zur Not auch einen Mann teilen.

Warum die beiden reif für den Oscar sind, werden sie Ihnen brühwarm erzählen. Nur so viel sei verraten, Lotti bestellt nicht nur ihre Liebestöter in einem Katalog, sondern seit neuestem auch ihre Männer, und spätestens wenn Barbara vom Aussterben bedrohte Tanzschritte rettet und Lotti mit ihren Schwingerhüften einen eidgenössischen Tango hinlegt, möchten Sie die beiden Damen gerne mit zu sich nach Hause nehmen und mit ihnen den Rest des Lebens verbringen! Also vor allem die Männer natürlich!

www.hutzenlaubundstaeubli.ch

Ticket-Service / Vorverkauf

Tickets bei allen *starticket Vorverkaufsstellen, unter 0900 325 325 (CHF 1.19/Min. ab Festnetz) und auf www.starticket.ch

sowie in Eschenbach bei folgenden Vorverkaufsstellen:

- Gemeindeverwaltung, Rickenstr. 12
Tel. 055 286 15 15

- Drogerie Rüegg, Rickenstr. 1
Tel. 055 282 12 49
- Post Eschenbach, Rössligass 2
am Schalter



Hutzenlaub und Stäubli

Ausstellung am 22. u. 23. November 2014

Schöne Drechslerarbeiten
jedes ein Unikat

• Schalen
• Kerzenständer
• Teller
• Brieföffner
• u.v.m.

Chumm doch an!

Samstag/Sonntag,
jeweils 10 - 17 Uhr
in den Räumlichkeiten
der Fa. Bürgisser, Schreinerei,
Letzstr. 1, Bürg-Neuhaus

Auf ihren Besuch freut sich:
Sepp Rüegg, Hobby-Drechsler, Bürg

Büchervorstellung von der Bibliothek Goldingen

Erwachsene:

Die Löwin aus Cinque Terre

Krimi von Felicitas Mayall

Ein totes Mädchen im Hof eines Schwabinger Mietshauses gibt Kommissarin Laura Gottberg viele Rätsel auf. Das Opfer ist eine junge Italienerin, die als Au-pair bei einer Münchner Ärzefamilie gearbeitet hat. Doch bald wird Laura klar, dass sie, um diesen komplizierten Fall zu lösen, in die Heimat des Mädchens fahren muss: In ein kleines Dorf nach Cinque Terre, wo die Frauen der Familie Cabun ein dunkles Geheimnis hüten.

Smaragdinsel – Eine Tasmanien-Saga

Roman von Hanna Rose

Van-Diemens-Land ist für die junge, freiheitsliebende Kate der letzte Ausweg: Nachdem sie in ihrer Heimatstadt in Südwales bei einem Arbeiteraufstand mitgemacht hat, wird sie als »Rebellin von Merthyr« verfolgt. Ihr Vater schickt sie auf die Schaffarm seines Bruders ans andere Ende der Welt hier soll sie heiraten und ein sicheres Leben führen. Doch kaum in Van-Diemens-Land angekommen, trifft sie auf Rufus, einen Tunichtgut, der sie auf eigenartige Weise fasziniert und auf Tarenore, eine Ureinwohnerin, die Kate im Handumdrehen für sich und ihren Kampf für die Aborigines gewinnt.

Preise für Familienabo ab Sommer 2014

Familienabo ganzes Sortiment:	Fr. 35.-
Familienabo ganzes Sortiment excl. DVD's:	Fr. 25.-

Unsere Öffnungszeiten:

Montag	19.30 - 20.15 Uhr
Dienstag	9.30 - 10.15 Uhr
Donnerstag	9.30 - 10.15 Uhr

Weitere News unter
www.bibliothek-goldingen.ch



UUSGSCHWITZT

SAMSTAG, 15. NOV. 2014, 20.00 UHR
SAMSTAG, 22. NOV. 2014, 20.00 UHR
SONNTAG, 23. NOV. 2014, 11.00 UHR

TURNHALLE GOLDINGEN

NEU: VORVERKAUF
AB 25.10.2014

WWW.TV-GOLDINGEN.CH

Unihockey Plauschturnier

29. November 2014
Dortreff Eschenbach

Weitere Infos und Anmeldung unter

www.uhceschenbach.ch



Farbenfroh, trendig, stimmungsvoll und kein bisschen alltäglich:

Der gelbe Flyer von Pro Juventute Kanton St. Gallen kommt wieder zu Ihnen ins Haus!

Wer kennt ihn nicht, den gelben Flyer, der jedes Jahr von Schülerinnen und Schülern des Kantons St. Gallen persönlich an Ihre Haustüre gebracht wird. Genau, die neuen Briefmarken (und viele tolle Geschenkideen) von Pro Juventute Kanton St. Gallen können wieder bestellt werden. Nutzen Sie die Gelegenheit um Kinder und Jugendliche im Kanton St. Gallen mit dem Kauf unserer Produkte zu unterstützen.

Wir freuen uns sehr, dass wir Ihnen auch dieses Jahr wieder viele tolle, farbenfrohe, weihnachtliche, trendige, interessante, romantische und auf keinen Fall alltägliche Produkte anbieten können. In unserem gelben Flyer ist ganz sicher für jeden was dabei.

Auf unserer Homepage www.projuventute-sg.ch finden Sie viele Informationen über uns, unser Engagement, unsere Produkte und vieles mehr. Schauen Sie doch einfach mal rein oder besuchen Sie unsere Geschäftsstelle an der Susann-Müller-Strasse 6 in Wattwil. Wir freuen uns!

Machen Sie uns stark, um Kinder und Jugendliche mit ihren Eltern zu stärken!



Gesprächskultur im MOJUGA-Mobil

Die MOJUGA wurde in den ersten Monaten ihrer Tätigkeiten in Eschenbach gut aufgenommen. Mit vielfältigen Aktivitäten hat die Jugendorganisation in der grossflächigen Gemeinde eine erste Duftmarke gesetzt.

Die Jugendorganisation MOJUGA ist seit Anfang Jahr in Eschenbach tätig. Eine erste Bilanz zeigt ein breites Tätigkeitsfeld der Jugendarbeiterinnen und Jugendarbeiter, die leicht an ihren roten MOJUGA-T-Shirts erkennbar sind. Die MOJUGA ist nämlich nicht nur zu Fuss und mit ihren Mobilien im öffentlichen Raum präsent und im regelmässigen Austausch mit den Jugendlichen, sondern auch hinter den Kulissen wurden schon viele Kontakte zu Behörden, Schulpersonal, Geschäften, Anwohnerinnen und Anwohnern geknüpft.

«In den ersten Wochen spürten wir eine natürliche Zurückhaltung, sehr schnell jedoch wich diese Skepsis und die Jugendlichen schätzen unsere Angebote, das schliessen wir aus zahlreichen Rückmeldungen», so die MOJUGA-Mitarbeiterin Jacqueline Bischofberger. In der sogenannten aufsuchenden Jugendarbeit waren die MOJUGA-Jugendarbeiterinnen vor

allem in Eschenbach beim Schulhaus Kirchacker, den Schulhäusern Dorf und Obergass, den Bushaltestellen Dorftreff und Sternen, am Weiher, beim Coop, der Migros und dem Eschi-Kiosk tätig. Das MOJUGA-Team war in der ersten Jahreshälfte zudem an den Fasnachtstagen, am Feuerwehrfest und Ende Mai am St. Galler Kantonal-Nachwuchsschwingfest in Eschenbach vor Ort.

Vertiefte Gespräche und gemeinsames Kicken

Auch der Einsatz der weiss-schwarzen MOJUGA-Mobilien in den ersten fünf Monaten dieses Jahres kann bereits als Erfolg gewertet werden. «Insgesamt haben uns schon gegen 400 Jugendliche besucht», so Bischofberger. Die Jugendlichen kommen gruppenweise vorbei und stammen vorwiegend aus Eschenbach und Ermenswil und vereinzelt aus St. Gallenkappel und Goldingen. «Durch den Beziehungsaufbau und das gefundene Vertrauen,

das auch durch den abgeschlossenen Rahmen der Innenräume der mobilen Anlaufstellen gefördert wird, erzählen die Jugendlichen über ihre Probleme und Schwierigkeiten. Es hat spezifische Gespräche zu den Themen Schulprobleme, Individualität, Sexualität, Substanzmissbrauch, Familienkonflikte oder Mobbing gegeben.» Auch die Hauswarte und die Werkdienstmitarbeiter an den verschiedenen Orten hätten sehr positiv und hilfsbereit reagiert, so die MOJUGA-Jugendarbeiterin.

Im Frühling führte die MOJUGA gemeinsam mit Jugendlichen zwei Streetsoccerturniere durch – dies aufgrund von Rückmeldungen der Jugendlichen, dass sie sich insbesondere am Auffahrtswochenende oft langweilen würden. Das entsprechende Turnier beim Schulhaus Kirchacker animierte fünfzig Jugendliche zum Mittag, Eltern und Senioren waren zuschauend dabei. Am Turnier beim Schulhaus St. Gallenkappel kickten 25



OBERHOLZER
SANITÄR SOLAR

**Wir machen Ihre Badräume war.
Von der Planung bis zur Ausführung .
Alles aus einer Hand.**



Oberholzer Sanitär AG
Lenzikon 27
CH-8732 Neuhaus-Eschenbach
Tel. 055 282 11 76
www.oberholzer-sanitaer.ch

Kinder und Jugendliche mit. Aufgrund derselben Motivation hat die MOJUGA während zwölf Wochen beim Schulhaus Kirchacker am Mittwochnachmittag einen Spielnachmittag zuerst erprobt und dann auch für den Zeitraum von Mitte August bis Mitte Oktober im Zweiwochen-Turnus fix implementiert.

An einem Samstagvormittag fand zudem der Spielzorg beim Schulhaus Goldingen statt, mit dem Ziel Spielanimation für die Kinder der Unter- und Mittelstufe anzubieten und mit der Bevölkerung von Goldingen in Kontakt zu treten. Viele neugierige Eltern und motivierte Kinder waren zugegen. Ausserdem wurde die MOJUGA von Goldinger Eltern in Eschenbach beim Schulhaus Kirchacker mit dem Spielmobil angetroffen und es wurde der Wunsch geäussert, dies auch in Goldingen durchzuführen. Eine entsprechende Spielmobilaktion ist für den Frühling angedacht. Im Zeitraum von den Sommerferien bis zu den Herbstferien stand das MOJUGA-Mobil jeweils am Mittwochmorgen während der Pause beim Schulhaus Goldingen und am Dienstagmorgen beim Schulhaus St.Gallenkappel. Durch das regelmässige Angebot konnten die Schülerinnen und Schüler die Arbeit der MOJUGA, sowie die Jugendarbeitenden kennenlernen. Aufgrund der regen Nutzung der mobilen Anlaufstelle beim Schulhaus Goldingen wird diese nun jeden Mittwochnachmittag fortgeführt.

Die zuständige Eschenbacher Gemeinderätin Gisela Hatt ist überzeugt, dass die offene Jugendarbeit einem Bedürfnis der Gemeinde Eschenbach entspricht, sowie auch die Präsenz der Jugendarbeiterinnen und Jugendarbeiter der MOJUGA an speziellen Anlässen wie Fasnacht, Chilbi und an diversen Grossanlässen wichtig und sinnvoll ist. Der MOJUGA ist es ein grosses Anlie-

IHR ZÜGEL - TEAM

CH & EURO Umzüge, Transporte
Möbellift Möbellager Entsorgungen Packmaterial

Paul Müller, Laupen
Bergstr. 3
8735 St. Gallenkappel

Tel. Nr. 055 246 33 05, Mobil 079 419 49 43
web: pm-moebellager.ch, mail: pm-umzuege@gmx.ch

gen, mit den betreffenden Organisationskomitees in gutem Kontakt zu stehen. Auch die Zusammenarbeit mit den Jugendverbänden und den vielen Vereinen ist der offenen Jugendarbeit ein grosses Anliegen, macht die Vielfältigkeit der unterschiedlichen Angebote die Jugendarbeit in der Gemeinde doch aus.

Ausdehnung des Radius und Konzept für Jugendtreff

Die MOJUGA-Mobile standen vorerst im Raum von Eschenbach, weil man sah, dass sich abends und am Wochenende zahlreiche Jugendliche aus den umliegenden Dörfern in Eschenbach aufhalten, so Jacqueline Bischofberger. «Seit Mitte August sind wir mit der mobilen MOJUGA-Anlaufstelle auch in den Gemeindeteilen St. Gallenkappel und Goldingen präsent.»

Und auch der Jugendraum im Dorftreff Eschenbach soll reaktiviert werden und zwar gemeinsam mit der Jugendkommission Eschenbach (JUKO). «Die Jugendarbeitenden der MOJUGA und die JUKO sind dabei ein Konzept zur Nutzung des Raumes zu erarbeiten. Ziel: Der Jugendraum soll in Zukunft für Jugendliche nutzbar sein», so Bischofberger. Gleichzeitig sei die Jugendarbeit offen für Inputs von den Jugendlichen selbst, wie sie den Jugendraum dereinst nutzen wollen. Bei einem bereits durchgeführten Schulparcours bei dem die sechs Erstoberstufenklassen die Arbeit der MOJUGA kennen lernten, wurde der Jugendraum diesen Jugendlichen konkret vorgestellt. Dabei konnten die Jugendlichen ihre Vorstellungen und Wünsche anbringen, welche teilweise auch ins Konzept einfließen werden.



Streetsoccerturnier



Adventsmärt St. Gallenkappel

23. November 2014, Sonntag
10-18 Uhr in der Artho-Halle

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Verkehrsverein St. Gallenkappel



Samichlaus-Empfang

30. November 2014, Sonntag, 17.30 Uhr
Besammlung bei der Kirche in Walde...

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Verkehrsverein St. Gallenkappel

**Samichlaus
Eschenbach 2014**

Auch in diesem Jahr bin ich wieder in folgenden Ortschaften unterwegs:

Eschenbach, Ermenswil, Lüttschbach, Diemberg, Bürg und Neuhaus

So 30. November Chlauseinzug
17:00 Uhr Bürgstrasse, Bildstöckli, Oberstufe Breiten und Familienbesuche

Mo 1. – Fr 5. Dez. Familienbesuche

**Anmeldung bis
Mittwoch, 19. November 2014**

**Anmeldeformulare
NUR unter**

www.samichlaus-eschenbach.ch

St. Nikolaus kommt zu Besuch

Schon beginnt sie bald wieder, diese geheimnisvolle Zeit! Da und dort findet man wieder ein weisses Barthaar im Hagebuttenstrauch! In der Hecke und im Wald sind neue Geräusche zu hören! Und hat sich dort nicht etwas bewegt?

Ja, ja! Der Samichlaus, so hört man, sei wieder in der Gegend. Er bereitet schon seine Besuche vor und hat seine Augen und Ohren wieder speerangelweit geöffnet, um sich ja nicht entgehen zu lassen, wie brav die Kinder im Goldingertal sind.

Das Buch mit dem Sternbaum ist auch schon aufgeschlagen, um alles wieder aufzuschreiben. Aber auch erste Ruten sind schon parat. Er hofft allerdings, dass er davon nicht viele brauchen muss!



Den Esel hat er auch schon bestellt, und auch den Geisslern und Trychlern hat er mitteilen lassen, fleissig zu üben.

Eine besondere Bitte hat er an die Eltern: Da er oft vor den Kindergarten- und Schulzimmertüren, vor den Häusern und Wohnungen horchen muss, kann es schon vorkommen, dass er da oder dort etwas verpasst, das er unbedingt wissen sollte. Auch ist es so, dass er die Kinder nicht verwechseln möchte.

Deshalb ist er dankbar, wenn die Blätter für allfällige Angaben frühzeitig, spätestens aber bis zum 27. November beim...
Samichlaus, Hüttli im grosse Wald,

8638 Goldingen
...eintreffen würden. Diese Blätter seien eine grosse Hilfe, sagt er, und er sei allen dankbar, die sie möglichst gut leserlich ausfüllen würden.
Die Besuche beginnen jeweils ab 17.00 Uhr. Der Samichlaus wäre froh, wenn diese gemäss Tourenplan abgewickelt werden könnten.

Rückfragen im „Notfall“
Tel. 055/ 284 16 44 oder 079 / 532 04 14

Die Blätter finden Sie bereits jetzt wieder in der Bank und bei der Landi

Montag, 1. Dezember 2014, 18.30 Uhr:
Einstimmung auf dem Schulhausplatz zu welcher alle recht herzlich eingeladen sind.

Anschliessend 19.00 Uhr:
Klauseinzug mit Trychlern auf dem Dorfplatz. St. Nikolaus bringt das Licht für die Advents- und Weihnachtszeit in unsere Gemeinde und gibt es den Kindern weiter, die es mit ihren Laternchen nach Hause tragen dürfen. Mit seinem Gefolge besucht er dann die Familien wie folgt:

Dienstag, 2. Dezember 2014
Enetbach, Hinterbergen, Oberegg, Zil, Sonnegstrasse ab Rest. Sonne, Rossfallen, Chopfrain, Enkerimmen, Müsliegg, Schutt, Aubrigstrasse, Chamam,

Mittwoch, 3. Dezember 2014
Gibelhof, Tann, Bannholz, Gibel, Huzlen, Egligen, Eglicherstr., Speerstrasse, Hirzlistr. Vorhalden, Baumgarten, Moos, Hubertingen und Wolfertingen

Donnerstag, 4. Dezember 2014
Au, Sack, Glärnischweg, Vordersagen, Hintersagen bis Rest. Sonne, Sonnenwiesstrasse, Töbeli,

Freitag, 5. Dezember 2014
Hubertingerstrasse Nr. 1-3, Dorf mit **Klausritt**, Kärchstrasse, Ländenstrasse, Unterdorf, Chrabüel, Mültal, Riederer Mürtschenstrasse

Neues aus der Schule

Weiterführende Schulen

Aus den dritten Sekundarklassen absolvierten verschiedene Schülerinnen und Schüler vor den Herbstferien die Aufnahmeprüfung für weiterführende Schulen. Die Aufnahmekriterien für die Berufsmittelschule (BMS) erfüllten insgesamt 16 Schülerinnen und Schüler, die Prüfung für die Fachmittelschule (FMS) absolvierten 2 Lernende erfolgreich.

Kantonales Netzwerk gesunde Schulen

Seit dem 1.11.2010 gehört die Oberstufe der Schulen Eschenbach dem «Kantonales Netzwerk gesunde Schulen» an. Die Mitgliedschaft bedingt, dass sich die Schule explizit mit Themen der Gesundheitsförderung auf verschiedenen Ebe-

nen des Schulgeschehens befasst, wie z.B. im Bereich Unterricht, Team, Schulorganisation, Vernetzung etc. Gleichzeitig verpflichtet sie sich entsprechende Massnahmen durchzuführen. Damit trägt sie zur Verbesserung der Bildungs- und Schulqualität im Sinne der guten, gesunden Schule und zur Entfaltung und Förderung der Gesundheit und des Wohlbefindens aller an der Schule Beteiligten bei. Auf Grund der positiven Erfahrungen in den letzten Jahren wurde unter Federführung des Amtes für Gesundheitsvorsorge die bisherige Mitgliedschaft mittels Vereinbarung verlängert.

Unterdorf St. Gallenkappel; Malerarbeiten

Unter Federführung von Werk- und

Handarbeitslehrerin Cordula Hobi gestalteten verschiedene Schulklassen im Bereich des Kinderspielplatzes in St. Gallenkappel die Betonmauer der angrenzenden Überbauung mit einem geschmackvollen Farbsujet. Anlässlich einer kleinen Eröffnungsfeier der BG Custor wurde das Kunstwerk im Beisein von Schulkindern, Eltern und Lehrpersonen feierlich eingeweiht.

Umzäunung der Spielwiese in Goldingen

Für die Festivitäten anlässlich des Jubiläums der Raiffeisenbank Goldingen-Wald wurden anfangs Mai 2014 die Schulanlagen in Goldingen zur Verfügung gestellt. Für die optimale Platzierung des Festzeltes musste schliesslich der in die Jahre gekommene Hag demontiert werden.

Obwohl zwischen Schule und Bank ursprünglich vereinbart wurde, dass der neu zu erstellende Hag im Bereich der Spielwiese auf Grund der Erhöhung des Zauns mittels einem vereinbarten Kostenteiler finanziert wird, hat der Verwaltungsrat der Bank entschieden, die Gesamtkosten von rund Fr. 25'000.00 vollumfänglich zu übernehmen.

Verschiedenes aus den Schulinheiten

4. November, «Tag der Pausenmilch»

An diesem Tag wird den Kindern durch den Bäuerinnenverein in der Pause kostenlos Milch ausgeschrieben.

13. November, «Zukunftstag»

Schülerinnen und Schüler der 5. und 6. Klassen erhalten die Möglichkeit, einen Tag lang ihren Vater, ihre Mutter,

urs brunner 
Schreinerarbeiten
Küchen Parkett

IHR MONTAGETEAM

Der Schreiner fürs Feine

ub Schreinerei | Steinenbrugg 17 | 8733 Eschenbach | www.ub-schreinerei.ch | info@ub-schreinerei.ch
T 055 244 54 72 | F 055 244 54 73 | M 079 620 66 19

ihren Bruder, ihre Schwester oder eine andere Bezugsperson durch den Arbeitsalltag zu begleiten.

14. November, «Schweizer Erzählnacht»

Auch in diesem Jahr beteiligen sich wiederum verschiedene Primarklassen am Projekt unter dem Motto «Geschichten zum Schmunzeln».

Mitteilungen des Bildungsdepartements

Nebst den Informationen aus den Schulen Eschenbach stellen wir Ihnen in den nächsten Ausgaben von «Eschenbach aktuell» verschiedene Projekte im Schulbereich vor.

Neuer Berufsauftrag ab Schuljahr 2015/16

Nachdem der Kantonsrat anlässlich der Herbstsession dem neuen Berufsauftrag zugestimmt hat, bringt die Gesetzesanpassung zusammengefasst folgende Neuerungen:

- Definition des Berufsauftrags über Jahresarbeitszeit in Stunden statt Unterrichtszeit in Lektionen, Vergleichbarkeit der jährlichen Arbeitsbelastung mit anderen Berufen
- Aufteilung aller Tätigkeiten auf die vier Arbeitsfelder Unterricht, Schülerinnen und Schüler, Schule und Lehrperson – Prinzip «100 Prozent Arbeit und 100 Prozent Lohn» – einvernehmliche Gewichtung der Arbeitsfelder im Arbeitsvertrag durch Gemeinde und Lehrperson im Rahmen kantonaler Bandbreiten und Empfehlungen
- vom Kanton definierter Personalpool als Richtlinie für die Bemessung der Summe aller Stellenprozente in den Gemeinden
- kantonale Empfehlung zur Entlastung der Klassen-Lehrpersonen vom Un-

terricht um umgerechnet 1 bis 2 Lektionen je Woche und Jahr

- Kompensation der Kosten der Entlastung durch Reduktion von vier Lektionen Schulunterricht in der dritten Primarklasse (2 Lektionen), in der vierten Primarklasse (1 Lektion) und im Freifachbereich der Oberstufe (1 Lektion) sowie durch Reduktion der

Klassenlehrer-Zulage und Verzicht auf die übrigen Zulagen

- Freigabe des Qualifikationsverfahrens vor den Beförderungen an die Gemeinden
- Straffung der Lohnadministration – Angleichung aller nicht lehrerspezifischen Regelungen an die Regelung für das Staatspersonal gemäss Personalgesetz



RÄBELIECHTLI-UMZUG ERMENSWIL
FREITAG, 14. NOVEMBER 2014

START BEIM EHEM. SCHULHAUS 18.00 UHR
APÉRO/KÜRBISSUPPE 18.45 UHR

AUF IHREN BESUCH FREUT SICH DER VEREIN PRO ERMENSWIL

Kindertagesstätte Nepomuk: Die Wettbewerbsgewinner stehen fest

Die Kindertagesstätte Nepomuk darf in diesem Jahr ihr 10-jähriges Bestehen feiern. Am 3. Mai 2014 wurde aus diesem Anlass ein grosses Jubiläumsfest durchgeführt zu dem die Bevölkerung herzlich eingeladen war. Unter vielen anderen Attraktionen fand zu diesem Anlass ein Ballonwettbewerb statt. In der Zwischenzeit wurden elf der auf die Reise geschickten Ballonkarten zurückgeschickt, und die Verantwortlichen der Kinderkrippe Nepomuk durften den Gewinnern anlässlich des Eschenbacher Märts tolle Preise überreichen. Bei schönstem Herbstwetter begrüsst die beiden Co-Krippenleiterinnen Susanne Schlumpf und Isabelle Gmür einige der Wettbewerbsgewinner am Samstag zur Preisübergabe. Sie durften dank grosszügiger Sponsorenbeiträge lokaler Unternehmen Seilparkeintritte, Rodelbahnkarten sowie Warengutscheine weiterreichen. Sandra Rüegg-Senn

Gewinner Ballonflugwettbewerb:

1. Preis Lynn Schiller, Eschenbach
2. Preis Carolina da Costa, Neuhaus
3. Preis Sina Krieg, Eschenbach
4. Preis Trudy Dähler, Goldingen
5. Preis Vanessa Schlumpf, Wagen
6. Preis Janine Gmür, Riedern
7. Preis Enya Wesche, Schmerikon
8. Preis Mirko Hank, Wagen
9. Preis Remo Blöchliger, E'bach
10. Preis Enya Bernet, Eschenbach
11. Preis Jari Klingebiel, Ermenswil

Fundort Ballon:

- Steinach / Tirol
Vella (GR)
Hergiswil (NW)
Willerzell (SZ)
Sattellegg (SZ)
Vorderthal (SZ)
Lachen (SZ)
Altendorf (SZ)
Altendorf (SZ)
Altendorf (SZ)
E'bach (SG)



Susanne Schlumpf und Isabelle Gmür (Mitte hinten) mit einem Teil der Gewinner des Ballonwettbewerbs

7. November bis 30. November 2014

Datum	Zeit	Anlass	Lokalität	Organisator
07.11.	20.00	Herbstversammlung	Rest. Freihof, Goldingen	Skiclub Goldingen
07.11.	12.00	Senioren-Mittagstisch	Restaurant Rössli, St. Gallenkappel	Pro Senectute
08.11.	08.00	Papiersammlung und Häcksler	Eschenbach	
08.11.	09.00	Papier- und Kartonsammlung	St. Gallenkappel	
08.11.	13.30	Instrumentenparcours für Kids	Turnhalle St. Gallenkappel	Musig Chappelle
08.11.	17.30	Räbeliechthli-Umzug	beim Schulhaus	FMG Goldingen
09.11.	16.00	Winterkonzert	Dortreff	Musikgesellschaft Helvetia Eschenbach
10.11.		Grüngutabfuhr	Eschenbach	
11.11.	14.00	Café International	Generationenhaus	Interkultureller Frauentreff
12.11.	15.00	Stimmungsvolle Geschichten-/Märlistunden	Pfarreiheim	Familientreff Eschenbach
14.11.		Grüngutabfuhr	Goldingen + St. Gallenkappel	
14./15.11.		Nothilfekurs	Werkdienstgebäude	Samariterverein Eschenbach und Umgebung
15.11.	18.30	Sing-Gottesdienst	Generationenhaus Eschenbach	Evangelische Kirchengemeinde Uznach und Umgebung
15./16.11.		Theater z'Chappelle	Turnhalle St. Gallenkappel	Männerchor St. Gallenkappel-Goldingen
18.11.	14.30	MUKI-Treffen	Mehrzweckraum Schule	MUKI-Frauen
19.11.	15.00	Zauberhafte Iriskugeln basteln	Pfarreiheim	Familientreff Eschenbach
15./22. und 23.11.		Turn- und Humorfestival	Turnhalle Goldingen	Turnverein Goldingen
22./23.11.	10.00	Ausstellung von Hobby-Drechsler Sepp Rüegg	Schreinerei Bürgisser	Sepp Rüegg
23.11.	10.00	Adventsmärt St. Gallenkappel	Artho Halle, St. Gallenkappel	Verkehrsverein St. Gallenkappel
25.11.	13.30	Betriebsbesichtigung Real Café	Treffpunkt: Dortreff	Interkultureller Frauentreff
26.11.	20.00	Bürgerversammlung (Budget)	Turnhalle St. Gallenkappel	Gemeinde Eschenbach
30.11.	11.00	Goldingener Adventsmärt	beim Rest. Rössli, Goldingen	Verein Goldingertal Eschenbach
30.11.	18.00	Samichlaus-Empfang im Wald	Kirche Walde	Verkehrsverein St. Gallenkappel

Weitere Infos zu den Veranstaltungen unter www.weschenbach.ch



Harry Iselin
Mobile 079 421 37 50
harry.iselin@mobi.ch

Die Mobiliar. *Sicher ist sicher.*

Die Mobiliar
Versicherungen & Vorsorge

Agentur Eschenbach
Rütistrasse 7, 8733 Eschenbach
Telefon 055 282 10 10
rapperswil@mobi.ch, www.mobirapperswil.ch

140211D01GA